

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 04/2021
17. Februar 2021

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Petra Rossner



Gesundheit
Hilfe für chronisch kranke Kinder



Bauen/Wohnen/Einrichten
DIY: Richtig lackieren

Inhaltsverzeichnis

- 2 **Kolumne**
- 3 **Porträt**
Petra Rossner
- 4 **Geschichte**
Markkleeberg 1945 bis 1990 (6)
- 4 **Notruf & Servicenummern**
- 5 **Verein**
TSG M'berg 1903 sucht alte Fotos
- 6/7 **Markkleeberg aktuell**
 - Stadtverwaltung warnt
 - Nebenablagerungen blaue Tonne
 - „TSG Echo“ feiert Jubiläum
 - Gottesdienste im Februar/März
- 8/9 **Tipps**
 - Sinnvolle Websites für Oma & opa
 - Neues Musikschule Fantamusie
- 10/11 **Gesundheit**
 - Saft und Kraft fürs Immunsystem
 - Hilfe für chronisch kranke Kinder
- 12 **Reise**
Wir sind für Sie da!

13-19 MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN

- 20/21 **Mobilität**
 - Radfahr-Regeln bei Eis & Schnee
 - Kraftreserven für kalte Tage
- 22/23 **Steuer/Recht/Versicherung**
 - Wenn Ware nicht bestellt wurde
 - Harmlose Schaufel Schnee
 - Drei Tipps für Hundebesitzer
- 24-28 **Bauen/Wohnen/Einrichten**
 - DIY: Richtig lackieren
 - Keine Zuschüsse verschenken
 - Pflanzen als Kunstwerke
 - Spielwiese für Kreative
- 29-31 **Trauer**
Frühzeitig die eigenen Wünsche festhalten

Tristan bringt Wintersportfreuden

Tief „Tristan“ bracht in der Nacht vom 7. zum 8. Februar heftige Schneefälle und einen erheblichen Kältesturz mit sich. Straßen und Schienen waren unpassierbar.

Die Szenerie ließ die Älteren unter uns an den Winter 1978/79 erinnern. Manche behaupten, dass sie heute noch Eis im Bauchnabel hätten. Dennoch war die Luft vor 40 Jahren eine andere. Darauf komme ich jedoch noch einmal zurück.

Zumindest hatte das ungewöhnliche Winterwetter auch seine guten Seiten. Leipzig und Markkleeberg wandelte sich in einen Wintersportort von Langläufern und Schlittensfahrern. Beim morgendlichen Blick aus dem Fenster beschlossen viele Berufstätige, die das Haus verlassen mussten, doch lieber die Ski anzuschlappen, als den Versuch das Auto auszubuddeln zu starten. Somit wurde aus dem Frust eine Winterlust. Die folgenden Februartage konnte man den glitzernden Schnee bei teils schönstem Sonnenschein genießen. Man war jedoch gut beraten, wenn man sich dabei gut einhüllte. Mütze und Handschuhe, welche vielleicht bei manchen Zeitgenossen schon aus den Schränken verbannt waren, wurden dringend benötigt.

Leider hat der extreme Wintereinbruch auch eine Schattenseite: Ihm liegt der Klimawandel zugrunde. Die Meteorologen führen den Temperaturanstieg und damit den Eisverlust der Arktis an, der dafür sorgt, dass der sogenannte „Polarwirbel“ sich abschwächt und verschiebt. Und genau das ist kürzlich passiert: Er konnte er nicht mehr die kalten, arktischen Luftmassen im Zaum halten und die Kaltluft aus Grönland und Skandinavien konnte ungehindert auf die feuchtwarme Luft, die von Südwesten heranströmte, treffen. Heftiger Schneefall entstand und örtlich gab es auch ein seltenes Wintergewitter.

Die Ausgangslage des sagenumwobenen Winters 1978/79 war eine andere.

Damals fror die Arktis noch komplett zu. Leider stellen die Wissenschaftler in den vergangenen Jahren fest, dass sich die Arktis dreimal schneller erwärmt als der Rest vom Planeten. Die schmelzenden Eismassen beweisen es uns leider.

Es erstaunt uns Nichtwissenschaftler jedoch, dass die Erderwärmung aber auch zu Kälteeinbrüchen und Schneemassen führen kann. Verschobene Polarwirbel und plötzliche Stratosphärenenerwärmung erzeugen sibirische Kälte und halten den Vorfrühling von uns fern.

Die Wetterphänomene oder die Extremwetterlagen nehmen aber aufgrund der globalen Erderwärmung zu. Dies dürfte nun auch beim letzten von uns Menschen angekommen sein.

Trotz des besorgniserregenden Hintergrundes, welchen die Wissenschaftler nicht aus den Augen verlieren, dürfen wir uns hier erst einmal über ein Winterwetter freuen, das uns eine willkommenen Abwechslung vom Lockdown beschert. Der kreative Titel des bestehenden Phänomens heißt ja auch „Flockdown“.

Wer an „Väterchen Frost“ oder den „General Winter“ glaubt, meint, es ist bewusst geschehen, dass die Mobilität nun auf diese Weise eingeschränkt ist – oder auch nicht, wenn man etwas Erfindergeist besitzt und aus der Not eine Tugend macht, wie diese drei Leute hier beweisen...

Manuela Krause



Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

- **Katrin Schneider**
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächste Ausgabe 05/2021 des Markkleeberger Stadtjournal erscheint am 3. März 2021.

Sie finden die aktuellen Ausgaben unseres Stadtjournals auch auf unserer Homepage unter: www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital



IMPRESSUM Markkleeberger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 335

- **Herausgeber:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: msj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de
- **Impressum des Amtsblatts „Markkleeberger Stadtnachrichten“:** siehe Seite 14 (= Seite 2 MSN)

- **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA
- **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)
- **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen
- **Titelbild:** Auf den „Brettln“ durch den Winter (Foto: Bernhard Weiß)
- **Fotos:** Bernhard Weiß (S.2), Fotofonie (S.3 o.), Hennes Roth (S.3m.,u.), Michael Kühn (S.5), Daniel Kreuzsch (S.6), Musikschule Fantamusie (S.9), Robin Kunz (S.11 o.), Daniel Riedel (S.12), LBS (S.22 re.) | Adobe Stock: WavebreakMediaMicro (S.8li.), pixdesign123 (S.11 u.), rueffelpix (S.24 o.re.), annguyen (S.30) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Petra Rossner, Olympiasiegerin und Ex-Weltmeisterin, Ex-Radprofi sowie Trainerin beim Sächsischen Triathlonverband e.V.

Petra Rossner wohnt seit 2008 in Markkleeberg. Sie gewann 1989 WM-Silber in der 3.000-Meter-Einerverfolgung, wurde 1991 Weltmeisterin und 1992 in Barcelona Olympiasiegerin. Petra Rossner gewann mehrere Etappen der Tour de France und beim Giro d'Italia. 2002 gewann sie den Gesamtweltcup der Frauen. 2004 wurde sie letztmals Deutsche Meisterin im Straßenrennen – es war ihr 25. Deutscher-Meister-Titel. Von 2000 bis 2009 war sie Radsportprofi, fuhr unter anderem für das Team „Saturn Cycling Timex“ in den USA, die „Equipe Nürnberger Versicherungsgruppe“ und war Team-Managerin bei „Highroad Colombia HTC“.

■ **Wie kamen Sie zum Sport?**

Anfangs, 1977, trainierte ich bei der BSG Empor Lindenau, ich lief die Mittelstrecke – 800 Meter. Zwei Jahre später kam ich an die Kinder- und Jugendsportschule in Leipzig. Wir wohnten in Leipzig-Grünau und ich musste zur Schule in die Marschnerstraße. Weil ich nicht mit der Straßenbahn fahren wollte, nahm ich mein Klapprad. Dadurch kam ich auf Radsport und sagte damals schon, dass ich, wenn Radsport für Frauen olympisch wird, auf Radsport umsteigen werde

■ **Wann konnten Sie dann zum Radsport wechseln?**

Im Mai 1985, das war nicht so einfach. Ich sollte bei der Mittelstrecke bleiben, konnte schließlich aber doch wechseln und durfte auch auf der Sportschule bleiben.

■ **War Sportwissenschaften zu studieren Ihr Berufswunsch?**

Nach dem Abitur an der KJS wollte ich Physik oder Pharmazie studieren. Da bei-

des in Kombination mit Leistungssport nicht möglich war, entschied ich mich für Sportwissenschaften im Fernstudium. 1990 kam die Wende: Da meine Fern-Studienrichtung eingestellt und mein Trainer entlassen wurde, musste ich mich neu orientieren. Ich ging nach Stuttgart und studierte Ernährungswissenschaften.

■ **Wo lernten Sie Robert Förster kennen?**

In Leipzig, beim Training, wir haben sehr gern zusammen trainiert, hatten viel Spaß und blieben immer in Kontakt. Radsport ist unser großes Hobby. Seit 2016 bin ich auch Mitglied im Radsport- und Fitnessclub Markkleeberg e.V.

■ **Wie engagieren Sie sich für den Radsport- und Fitnessclub Markkleeberg e.V.?**

Daniel Mühlbach ist ein guter Kinder- und Jugendtrainer des Vereins, ich schätze ihn sehr. Ich möchte auch junge Radsport-Talente fördern, beispielsweise unterstütze ich die 18-jährige Antonia Mühlbach vom RFC beim Rollentraining und beim Auswerten von Daten.

■ **Haben Sie auch zu den TriaKids und TRISars Kontakt?**

Seit 1. Januar bin ich Trainerin beim Sächsischen Triathlonverband e.V. Mit dem Landestrainer Jackie Heiner zusammen betreue ich die sächsischen Triathlon-Landeskader – derzeit coronabedingt via Zoom am Computer. Freiberuflich bin ich Mentaltrainerin.

■ **Welche Hobbys haben Sie außer Radsport?**

Ich sehe im Fernsehen gern Fußball und Skispringen, Triathlon interessiert mich auch. Ich wandere gern und fahre Radtouren mit meinem Damenrad – 2020 war ich auf



dem Gurken-Radweg in Brandenburg unterwegs. Ich bin schon mehrmals mit dem Rad an die Ostsee gefahren und möchte noch auf dem Fernradweg Berlin-Kopenhagen fahren.

Annett Stengel

■ **Kontakt Petra Rossner:**

www.rfc-markkleeberg.de
www.leipzig-crowd.de



IKV Fester GmbH Immobilien

www.MARKKLEEBERG.org

IKV Fester GmbH
IMMOBILIENMANAGEMENT · GUTACHTER · AUKTIONSDIREKTOR

Premium Partner



Ihr Makler für Markkleeberg

Der Verkauf eines Hauses oder einer Wohnung sollte gut durchdacht und **professionell geplant** werden, denn den Erfolg eines Immobilienverkaufs beeinflussen mehrere nicht zu vernachlässigende Faktoren. Mit einer realistischen Bewertung wird die Basis für einen bestmöglichen Verkauf geschaffen. Eine hochwertige Präsentation und die gezielte Inserierung des Objekts sind entscheidend, um das Interesse potenzieller Käufer zu wecken und die Chancen eines erfolgreichen Verkaufs zu erhöhen.

IKV Fester berät Sie gerne bei der Auswahl Ihrer optimalen Immobilie oder bei der Suche nach einem passenden Käufer. Mit unserem umfangreichen und aktuellen Wissen über den regionalen Immobilienmarkt und unserer **langjährigen Expertise** begleiten wir Sie gerne vom Objektverkauf bis zur Übergabe.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei, rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail. **Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.**

Kontakt: 034297 6940 | Mail: info@ikv-fester.de

Dipl.-Bau-Ing. Frank Th. Fester
geschäftsführender Gesellschafter / Öffentlich bestellter Taxator und
Versteigerer fremder bew. Sachen / Sachverständiger für die Bewertung
von Grundstücken & Gebäuden / Hochbau des BVTs 1490-3255



Markkleeberg zur Zeit der deutschen Teilung (1945–1990) (Teil 6)

Die Besetzung Markkleebergs durch Truppen der Sowjetunion

Auf Befehl des Oberbefehlshabers der SMAD wurden ab 1. November 1945 folgende Rationen an Lebensmitteln zur Sicherung einer Mindestversorgung im Gebiet der Sowjetischen Besatzungszone eingeführt:

So erhielt eine Person pro Tag:

- **Schwerstarbeiter:**
450g Brot, 40g Grütze, 500g Kartoffeln, 25g Zucker, 30g Marmelade, 40g Fleisch und 20g Fett
- **Schwerarbeiter:**
400g Brot, 40g Grütze, 400g Kartoffeln, 25g Zucker, 30g Marmelade, 40g Fleisch und 20g Fett
- **Arbeiter:**
350g Brot, 20g Grütze, 300g Kartoffeln, 20g Zucker, 30g Marmelade, 25g Fleisch und 10g Fett
- **Angestellte:**
250g Brot, 15g Grütze, 300g Kartoffeln, 20g Zucker, 30g Marmelade, 20g Fleisch und 10g Fett
- **Kinder bis 15 Jahre und Schüler:**
200g Brot, 10g Grütze, 300g Kartoffeln, 25g Zucker, 30g Marmelade, 15g Fleisch und 10g Fett
- **Sonstige Bevölkerung:**
200g Brot, 10g Grütze, 300g Kartoffeln, 15g Zucker, 30g Marmelade, 15g Fleisch und 7g Fett

Die tatsächlichen Zuteilungen auf Lebensmittelkarten über die Versorgungsberechtigten im Landkreis Leipzig, darunter auch in der Stadt Markkleeberg, wichen nach den Veröffentlichungen in der „Sächsischen Volkszeitung“ für November und Dezember 1945 jedoch immer wieder ab. Es gab auch Verlagerungen bereitzustellender Lebensmittel in den folgenden Monat oder Auslieferungen ab einem bestimmten Datum im laufenden Monat. Fleisch wurde je nach Eingang der Fleischmengen abgegeben. Vorauslieferungen an die Kunden, insbesondere von Fleisch und Brot, war den Einzelhändlern strengstens verboten, wurde aber zwangsläufig praktiziert. Die Einzelhändler waren angewiesen, die eingenommenen Kartenabschnitte im Folgemonat der zuständigen Kartenrücklauf-Stelle zu Kontrolle und Neubezug abzuliefern. Es häuften sich Fälle des Verlustes von Lebensmittelkarten. Die Verbraucher waren daher angehalten, diese wie Wertpapiere zu behandeln und entsprechend aufzubewahren. Personen, denen die Karten abhanden kamen, hatten keine Aussicht auf Ersatz.

Auf Sonderauftrufe vergaben die Einzelhändler Sonderzuteilungen, so beispielsweise für Weihnachten 1945 ein halbes Kilo Weizenmehl und 250 Gramm Zucker

beziehungsweise Süßwaren je Einwohner. Im Dezember 1945 gab es auf einen Sonderauftrag 50 Gramm Trockengemüse. Anstelle von Marmelade konnte Kunstthong im Verhältnis 400 zu 250 Gramm bezogen werden. Für 200 Gramm Fleischmarken konnten die Hausfrauen drei Eier, beziehungsweise für 50 Gramm Fleisch auch 200 Gramm Quark oder 150 Gramm Käse nehmen. Im Januar 1946 gab es wieder auf Sonderabschnitte Kaffee-Ersatz, 400 Gramm Salz und 200 Gramm Salzgemüse.

Laut Befehl Nr. 144 der SMAD wurden alle Landwirtschaftsbetriebe und Gärtnereien nach dem Stand vom 1. Januar 1946 aufgenommen, um die Erzeugung wieder zu beleben und die Produktion zu erfassen. Kleingartenvereine mussten ihre Mitglieder listenmäßig melden und sich unverzüglich registrieren lassen. Das „Informationsblatt“ als amtliches Nachrichtenblatt des Landrates Leipzig wies in seiner Ausgabe vom 5. Januar 1946 besonders daraufhin, dass alle, die sich weigern Auskunft zu geben oder falsche Angaben machen, nach Kriegsgesetzen zur Verantwortung gezogen würden.

(Fortsetzung folgt)

Peter Taubenheim

Quelle: Archiv der Stadt Markkleeberg, Chronik Peter Taubenheim


Notruf & Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112
Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte
 (Mo bis Fr 19.00–07.00 Uhr und am Wochenende ab Freitag 15.00 Uhr)
 bundeseinheitliche Nummer 116117

 **Apotheken-Notdienst**
 Abfrage 0341 11899

 **Zahnärztlicher Notdienst**
 (Sa und So 09.00–11.00 und 19.00–22.00 Uhr)
 www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Samstag, 20. Februar 2021

- BAG Zahnmedizinische Versorgungszentren Leipzig
Tauchaer Straße 12, 04357 Leipzig, Tel.: 0341 6014361
- BAG Dipl.-Med. Ursula Lorenzsonn, Jan Lorenzsonn
Hauptstraße 56, 04416 Markkleeberg, Tel.: 0341 3586336

Sonntag, 21. Februar 2021

BAG Dr. Scheiber & Kollegen Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft
Sommerfelder Straße 10, 04299 Leipzig, Tel.: 0341 6891652

Samstag, 27. Februar 2021

Praxis Dr. med. dent. Marco Wackernagel
Grünauer Allee 49, 04209 Leipzig, Tel.: 0341 4127177

Sonntag, 28. Februar 2021

BAG Dr. med. Karsten Kilian, Dr. med. Ulla Kilian
Selliner Straße 17, 04207 Leipzig, Tel.: 0341 4128136



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung 0341 9690
 Störungen Trinkwasserleitung 0341 9692100
 Störungen Kanalnetz 0341 9694400

Störungen Gasversorgung (MITGAS GmbH) 0180 22009
 Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM 0800 2305070
 (Mo bis So, 00.00 bis 24.00 Uhr, kostenfrei) www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS 0800 2200922
 (Mo bis So, 00.00 bis 24.00 Uhr, kostenfrei)

Die TSG Markkleeberg von 1903 e.V., Abteilung Leichtathletik...

...sucht Fotos von der Leichtathletik-Anlage des Sportplatzes Lauer. „Wir möchten unsere Chronik weiterführen. Unter dem Motto ‚50 Jahre Leichtathletik in Markkleeberg‘ wollen wir im November nächsten Jahres dieses Jubiläum feiern. Auch deshalb sind wir an allem Historischen, aber ganz besonders an dem, was zu dieser schönen Sportanlage noch existiert, sehr interessiert“, sagt Michael Kühn. Seit 44 Jahren leitet er die 400 Mitglieder starke Abteilung Leichtathletik der TSG 1903 (Stand 31. Dezember 2020) ehrenamtlich.

An das Training „in der Lauer“ erinnert er sich gern. „Die Leichtathletik-Anlage* war sehr schön. Sie war direkt am Auenwald, hatte eine 400-Meter-Asche-Rundbahn und in der Mitte ein Fußballfeld. Optimale Trainingsmöglichkeiten boten auch die beiden Weitsprung-Anlagen, die Hochsprung- und die Stabhochsprung-Anlage, eine Diskuswurf- und eine Kugelstoß-Anlage. Letztere befanden sich auf dem Hartplatz vor der Turnhalle**, in der die Tischtennisspieler und Gymnastikgruppen trainierten. Im Winter nutzten wir die Halle für unser Training. Sie war relativ flach und daher für Ballsport nicht geeignet.

Die Umkleidekabinen befanden sich in dem kleineren Gebäude, in dem auch der Platzwart, Herr Förster, seinen Raum hatte. Insbesondere von den baulichen Veränderungen, dem Bau der Leichtathletik-Anlage und der Zeitspanne Anfang der 1970er- bis Anfang/Mitte der 1980er-Jahre suchen wir Fotos und Unterlagen der Leichtathletik-Anlage ‚Sportplatz Lauer‘, auf der ich, beziehungsweise wir, bis 1982 trainierten.“ as

* Die Leichtathletik-Anlage war der Sportplatz der TSG Chemie Markkleeberg, dem Vorläufer der TSG Markkleeberg von 1903.



Michael Kühn sucht für die geplante Chronik Materialien zum Sportplatz Lauer...

„Da die gesamte Sportanlage dem Cospudener Tagebau weichen musste, übten wir, die Leichtathleten der TSG Chemie Markkleeberg, 1982 unsere Sportanlage ein. Da sie so gut ausgebaut war, fanden dort regelmäßig Talent-Sichtungen statt, sportärztliche Untersuchungen für Kinder und Jugendliche wurden durchgeführt, auch für Schulsport-Prüfungen wurde die Anlage gern genutzt. Bis wir endlich im Camillo-Ugi-Sportpark trainieren konnten, vergingen viele Jahre. Bis dahin diente ab 1983 der Sportplatz hinter dem Schloss in Zöbiger als Übergangs- oder besser gesagt als Notlösung für uns. Die Asche-Rundbahn, auf der wir dort trainierten, war statt 400 Meter nur 164 Meter lang“, erinnert sich Michael Kühn.

** Die Turnhalle befand sich nahe des damaligen Familienbades. Grundstein-



... etwa alte Fotos aus den 1970/80er-Jahren, Abzeichen oder Sportkleidung und Schuhe.

legung dafür war 1930. Sie wurde vor allem in Eigenleistung der Mitglieder des Vereins für Leibesübungen Gautzsch (VfL Gautzsch) errichtet.

Wer von der Turnhalle Fotos, Abzüge Negative oder Dias, Postkarten oder Unterlagen, die sich auf den Umbau beziehen, beziehungsweise deren äußeres oder inneres Aussehen zeigen, aufgehoben hat und diese der TSG Markkleeberg von 1903 zur Verfügung stellen würde, kann mit Michael Kühn Kontakt aufnehmen. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0341 3585740.

PS: Die Abteilung Leichtathletik interessiert sich auch für alles Weitere, etwa Sportgeräte und die damalige Vereinskleidung. as

Handwerklich begabter Mitarbeiter (m/w/d) z.B. aus den Bereichen Heizung, Sanitär, Gas, Wasser, Lüftung, Elektro, Schlosser, Mechaniker, Metallbauer, Trockenbau/Fliesen

zur Soforteinstellung gesucht:

- ✓ **Führerschein Klasse B, C1 oder C1E ist Voraussetzung.**
- ✓ **Wir bieten flexible Arbeitszeitmodelle wegen Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie beste Vergütung.**

Wegener
GmbH

Heizung - Sanitär - Elektro
Ihr Partner vor Ort



Wegener GmbH Heizung - Klima - Sanitär - Elektro · Mühlstr.1-3 · 04416 Markkleeberg · Tel: 0341/350 50 - 0
Bewerbungen unter: margret.laenge@wegener-leipzig.de · Weitere Infos unter: www.wegener-leipzig.de

Die Stadtverwaltung Markkleeberg warnt vor den winterlichen Gefahren



Schön anzusehen, aber gefährlich beim Betreten: der Teich im agra-Park.

■ Dachlawinen und Eiszapfen

Auf vielen Dächern und Dachvorsprüngen haben sich aufgrund der derzeitigen Witterung Schneemassen angesammelt. Außerdem haben sich mitunter auch Eiszapfen gebildet. Die Stadt Markkleeberg warnt vor dem Abgang der Dachlawinen und dem Herabfallen der Eiszapfen.

Daher werden alle Hauseigentümer und Bewohner in der Stadt Markkleeberg und ihrer Ortsteile aus Gründen der Gefahrenabwehr gebeten, ihre Hausdächer, vorstehende Dachüberstände und sonstige herausragenden Gebäudeteile daraufhin zu überprüfen.

Die Schneemassen und Eiszapfen stellen unter Umständen eine unkontrollierte Gefahr

für Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer dar und sind in dem Fall unverzüglich zu entfernen oder entfernen zu lassen. Bis zur Beseitigung der Gefahr steht alternativ die Sperrung des Gehweges beziehungsweise des Bereiches unter den entsprechenden Gebäudeteilen zur Verfügung. Diese Sperrung ist bei der Straßenverkehrsbehörde der Stadtverwaltung zu beantragen.

■ Betreten der Eisflächen

Obwohl es in den vergangenen Tagen recht kalt war und das Thermometer ständig Celsius-Grade unter dem Nullpunkt anzeigte, warnt die Stadtverwaltung vor dem Betreten von Eisflächen in und um Markkleeberg.

Auf manchen Gewässern hat sich zwar eine Eisschicht gebildet. Stärke und Tragfähigkeit des natürlichen Eises sind aber schwer einzuschätzen.

Von einem Spaziergang auf dem Eis und Schlittschuhlaufen wird aus diesem Grund dringend abgeraten. Das Betreten des Eises ist auf eigene Gefahr. Die Stadtverwaltung Markkleeberg übernimmt keine Haftung für Schäden an Leib und Leben sowie für den Einsatz von Rettungskräften.

PM Stadt Markkleeberg

Nebenablagerungen Papier, Pappe und Karton (Blaue Tonne)

Aufgrund der eingegangenen Anfragen und Leserbriefe sieht sich die KELL GmbH zu folgender Klarstellung veranlasst:

Mit der Pressemitteilung, die u. a. in der letzten Ausgabe des Markkleeberger Stadtjournal veröffentlicht wurde, hat die KELL GmbH darüber informiert, dass nicht ordnungsgemäß bereitgestellte Nebenablagerungen von Pappen und Kartonagen zukünftig als solche gekennzeichnet und von der Entsorgung ausgeschlossen werden. Diese Vorgehensweise bezieht sich insbesondere auf die seit Jahren zunehmende unsachgemäße Bereitstellung von Pappen und Kartonagen aus dem „gewerblichen Bereich“ und nicht vorrangig auf die derzeit vermehrt anfallenden Abfälle in den Haushalten des Landkreises.

Fallen im Ausnahmefall (wie z.B. in der derzeitigen Pandemie) bei sonst ausreichendem Behältervolumen mehr Pappen und Kartonagen an, werden diese selbstverständlich weiterhin innerhalb der Regelentsorgung mitgenommen!

Voraussetzung dafür ist allerdings, dass diese Abfälle durch die Mitarbeiter der KELL

GmbH ohne Gefährdung aufgenommen und in eine bereits geleerte Papiertonne oder ins Abfallsammelfahrzeug eingebracht werden können. Dazu ist es erforderlich, dass die Pappen und Kartons gebündelt sind, problemlos angehoben werden können und in die Öffnung der Papiertonne passen. Diese beträgt 45 mal 45 Zentimeter.

Diese Maßnahme ist auch unter den Bedingungen der derzeitigen Pandemie erforderlich und angemessen. Gerade durch den höheren Anfall von Pappen und Kartonagen in Haushalten kann nur durch eine ordnungsgemäße Bereitstellung der Abfälle die Sicherheit der Mitarbeiter und die Entsorgungssicherheit für alle Haushalte gewährleistet werden.

Der Landkreis Leipzig hat sich bei der Entsorgung von Papier, Pappen und Kartonagen (wie auch bei der Sammlung von Rest- und Bioabfall) bewusst für die Entsorgung mittels Behältersystem und nicht für eine lose Sammlung der Abfälle entschieden.

Dies bedeutet schon immer, dass all diese Abfälle im und nicht neben dem Behäl-

ter zur Entsorgung bereitgestellt werden müssen. Insbesondere bei Verpackungen aus Pappen und Kartonagen ist es deshalb auch bei ausreichendem Behältervolumen erforderlich, diese Verpackungen auf das dafür erforderliche Maß zu zerkleinern.

Reicht das Behältervolumen für Haushalte dauerhaft nicht aus, so muss der jeweilige Grundstückseigentümer die erforderlichen Behälter nachbestellen.

Für die Fälle, wo die erforderliche Zerkleinerung großformatiger Pappen und Kartonagen vom Abfallerzeuger nicht gewünscht oder diesem im Einzelfall nicht zumutbar ist, bietet der Landkreis (analog der Entsorgung von Sperrmüll) die Möglichkeit an, den Abfall ohne Zusatzgebühren im Bringsystem auf den Wertstoffhöfen des Landkreises abzugeben.

Für die Entsorgung von Papier, Pappen und Kartonagen aus dem gewerblichen Bereich gelten davon abweichende Regelungen. Hier ist die Bereitstellung von Papier, Pappen und Kartonagen neben den zugelassenen Abfallbehältern generell ausgeschlossen.

PM Kell GmbH

TSG Vereinsschrift „TSG Echo“ feierte Jubiläum



Ausgabe 20 der jährlichen Vereinsschrift der TSG Markkleeberg von 1903 e.V. ist Ende 2020 erschienen. Dieses kleine Jubiläum ist Anlass für uns, ein paar Worte darüber zu verlieren.

Beginnen wir damit, dass die Jubiläumsausgabe auch deshalb besonders ist, weil sie erst am Jahresende erschienen ist und nicht wie bisher üblich im September. Zwei Dinge waren der Grund dafür.

Zum einen hat der TSG-Vorstand lange überlegt, ob sich im Coronajahr 2020 mit weitreichendem Entfall von Training, Trainingslagern, Wettkämpfen und geselligen Veranstaltungen die Mühe lohnt, den Jahresrückblick 2019/20 zu gestalten. Die Entscheidung für die Erstellung des Heftes fiel, weil man ein Jubiläum ungern vertagt, vor allem aber, um mit den Beiträgen ein wenig Optimismus in die auch für den Vereinssport tristen Pandemiezeiten zu bringen.

Zum anderen musste der Kontakt zu den Sponsoren gesucht werden, deren Anzeigen benötigt werden, damit die Broschüre im anspruchsvollen Farbdruck entstehen und kostenlos an die Mitglieder verteilt werden kann. Dies erfolgt in der Regel natürlich im persönlichen Gespräch, was in den von Kontaktbeschränkungen gekennzeichneten Zeiten nicht ganz einfach war, aber dann doch gelang. Höchst erfreuliches Ergebnis der Gespräche war, dass alle 23 Anzeigenpartner des Vorjahres trotz Corona und den negativen wirtschaftlichen Folgen auch im aktuel-

len Heft wieder eine Anzeige geschaltet haben. Dafür gilt ihnen unser allerherzlichster Dank!

Und so konnte es, wenn auch verspätet, ans Werk gehen, es entstanden wieder die Beiträge aller zwölf Abteilungen und der Vereinsjugend und der Jubiläumsbedingt etwas umfangreicher ausgefallene Leitartikel des Präsidenten. Danke an alle, die ungeachtet der Coronaauswirkungen, generell und für den Sportbetrieb, ihre Beiträge und Fotos geliefert und damit das unverändert vierzig-seitige Heft wieder anspruchsvoll gefüllt haben. Danke auch an unsere Pressewartin Anja Buschendorf für die Koordination. Wie immer auch im Heft: Vereinsjubilare, die besten Sportler, Auszeichnungen und Ehrungen, aber auch der Aufruf, sich ehrenamtlich verstärkt im Verein zu engagieren.

Da zum 20. Jubiläum des Echos im Jahre 2020 (und zum nicht zu vergessenden bedeutungsvolleren Jubiläum 30 Jahre Deutsche Einheit) noch ein weiteres kleines Jubiläum hinzukam, nämlich „30 Jahre TSG als eingetragener Verein“, fand in den Beiträgen nicht selten ein wenig Vereinsgeschichtsbetrachtung statt. Hier ein „passender“ Auszug aus dem Leitartikel:

„Die 1. Ausgabe des TSG Echos war im September 1999 erschienen. Umfang 16 Seiten, Einbandseiten farbig, innen noch schwarzweiß, neun Anzeigen, Auflage 2.000 Stück. Verantwortlich für die Redaktion des Heftes waren damals Armin Zander (Sektion Schach) und Michaela Emmerling (Sektion Volleyball, damalige Pressewartin). Gesamtverein und jede Sektion hatten eine Text-/Bildseite. Die TSG hatte in dem Jahr ca. 950 Mitglieder in zehn Sektionen, war damit bereits mitgliederstärkster Sportverein in

Markkleeberg und dem Landkreis. Die Sektionsleiter waren Rolf-Peter Meyer (Badminton), Peter Müller (Basketball), Liane Knaack (Gymnastik), Heinz Schorrbusch (Judo), Michael Kühn (Leichtathletik), Daniel Kaltenborn (Ninjutsu), Thomas Nürnberger (Schach), Siegfried Fenzke (Tischtennis), Peter Pohlmann (Volleyball) und Erich Ohde (Wandern). Drei davon sind auch heute noch im Amt. Alle Achtung!“



Für Satz und Druck sorgen übrigens damals wie heute zu vereinsfreundlichen Preisen die Firmen Repromedia, maßgeblich mit Frau Zschesche, und Löhnert Druck.

Leider gestaltet sich durch die erneute coronabedingte Trainingspause seit November aber die Verteilung der Jubiläumsausgabe kompliziert. Dennoch soll jedes Mitglied wieder sein kostenloses Exemplar erhalten, was auf unterschiedlich kreative Weise schrittweise geschieht. Eine „Verteilstelle“ ist die von vielen TSG-Mitgliedern gern frequentierte Gärtnerei Knaack, wo unsere Abteilungsleiterin Gymnastik, Liane Knaack, immer wieder Nachschub ordert und unter die aktuell mehr als 1.400 TSG-Mitglieder bringt. Die Anzeigenpartner und die Stadtverwaltung haben ihre Exemplare inzwischen größtenteils erhalten, das war (fast) etwas einfacher.

Neben der Papier-Ausgabe gibt es auf der TSG-Homepage (www.tsg-markkleeberg.de) unter „TSG Echo“ die Möglichkeit, im TSG Echo 20 (wie übrigens in allen TSG Echos und in den Festschriften „100 Jahre TSG“ und „111 Jahre TSG“) „elektronisch“ zu blättern.

*Rainer Leipnitz,
Präsident der TSG Markkleeberg von 1903 e.V.*

Gottesdienste im Februar & März

Bitte informieren Sie sich über das Stattfinden der Gottesdienste, Änderungen und eine ggf. erforderliche Anmeldung im Pfarramt der jeweiligen Kirchgemeinde.

■ Auenkirche

17.02., 19.30 Uhr

Andacht zum Aschermittwoch; Pfrn. Petrasch

21.02., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

28.02., 10.00 Uhr

Prüfungsgottesdienst mit Vikarin Hagemeyer

07.03., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Bohne

■ Gemeindehaus Wachau

07.03., 08.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Weber

■ Kirche Großstädteln

28.02., 14.00 Uhr

Gottesdienst mit Einführung von Stefan Kugler in den Lektoratsdienst; mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

07.03., 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetsstag mit Pfrn. Bickhardt-Schulz und Fr. Sonnenberg

■ Martin-Luther-Kirche

21.02., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Bohne

28.02., 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Bohne

07.03., 10.00 Uhr

Gottesdienst

mit Pfr. i. R. Dr. Seidel

■ St. Peter und Paul-Kirche

Di 09.00, Fr 18.00, Sa 18.00 und So 10.30 Uhr

Heilige Messe

Sinnvolle Websites für Oma und Opa

Ungleiches Paar aus Hamburg gründet Netzwerk für Großeltern-Portale



Fünffach-Opa Jürgen ist SEO-Experte. Zweifach-Mama Silke ist Journalistin. Zusammen bieten sie mit Hallo-Oma.de, Grossvater.de und Enkelkind.de digitale Anlaufstellen für alle Großeltern. Getroffen haben die beiden sich noch nie.

Eltern-Websites und Mama-Blogs gibt es wie Sand am Meer. Das Online-Angebot für Großeltern hingegen ist dünn. Genau das wollen Jürgen Busch und Silke Schröckert aus Hamburg ändern.

Wie schläft ein Baby am sichersten? Welcher Kinderwagen ist der beste? Worauf kommt es beim Kauf des Schulranzens an? Und was bastele ich heute mit meinem Enkel? „Omas und Opas haben heute genauso viele Fragen wie junge Eltern“, weiß Fünffach-Opa Jürgen aus eigener Erfahrung. Und er weiß auch, woran das liegt: „Die Rolle von Oma und Opa hat sich in den vergangenen Jahren enorm geändert. Die gebrechliche Großmutter im Schaukelstuhl, die ihren Enkelkindern beim Spielen nur zuschaut, gibt es nur noch in Märchenbüchern. Die Realität sieht anders aus: Wir Opas und Omas sind fit, engagiert und interessiert, wenn es um das Leben unserer kleinen Lieblinge geht.“

Genau für diese Zielgruppe der liebevollen Großeltern gründete Silke Schröckert bereits im April 2018 die Website Enkelkind.de.

Jürgen Busch startete seine Seite Grossvater.de für engagierte Opas im Januar 2020.

Seit Mitte 2020 machen Silke und Jürgen nun gemeinsame Sache: Auf Hallo-Oma.de bündeln der SEO-Experte und die Journalistin ihre Kompetenzen und bieten eine weitere Anlaufstelle für interessierte Omas.

■ Eine Zielgruppe, drei Konzepte

Alle drei Seiten richten sich an Großeltern, und doch hat jedes Projekt sein eigenes Konzept: „Bei Enkelkind.de dreht sich alles ums Kind“, erklärt Silke Schröckert. „Ob Wickel-Tipps oder Schulranzen-Tests, Bastel-Ideen oder Kinderfilm-Rezensionen: Im Fokus der redaktionellen Arbeit steht der Nachwuchs.“

Das ist bei Hallo-Oma.de anders: „Hier ist die Oma selbst im Fokus“, erklärt Silke Schröckert weiter. „Neben wissenswerten Tipps rund um ihre wichtige Rolle für das Enkelkind gibt es hier auch Rubriken wie Reisetipps, Kosmetik oder Pflege – nicht fürs Kind, sondern für Oma selbst.“

Auf Grossvater.de werden alle aktiven Opas fündig: „Ob Werken oder Basteln, Backen oder Kochen, Experimentieren oder Forschen – ich gebe einfach gern mein Wissen über spaßige Projekte für und mit dem Enkelkind weiter“, berichtet Jürgen. Seine Artikel sind immer liebevoll begleitet mit selbstgeschossenen Fotos und Erfahrungsberichten. Und seine Seite ist ein Unikat: „Andere Seiten, die sich ganz gezielt nur an die Opas richten, gibt es in der Form nicht. Zumindest bis heute – denn ich arbeite mit einem anderen Partner schon an Hallo-Opa.de“, lacht Jürgen.

■ Große Nachfrage in der Großeltern-Generation

Gemeinsam erzielen die drei Seiten von Jürgen und Silke bereits 30.000 Aufrufe im Monat. 100.000 sollen es bis Ende des Jahres werden. Das Konzept dafür ist einfach: „Wir schreiben ehrliche Texte, die Omas und Opas ins Herz treffen – und gleichzeitig Google gefallen“, erklärt Jürgen. ots

LAGOVIDA
· natürlich · lebendig · erholen ·

travdo
Hotels & Resorts

**GUTSCHEINE
VERSCHENKEN!**

Übernachtungen in der Casa Marina,
im Dünenhaus oder Hafenhäuser.
Machen Sie Ihrer Familie oder Freunden
eine besondere Freude. Schenken Sie
ein paar Stunden Ferien
vom Alltag und Stress.

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störthaler See
Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna
Telefon: 034206-775 0 · E-Mail: info@lagovida.de
www.lagovida.de



Friseursalon Simone Lange
Medizinische Fußpflege

K.-Liebknecht-Straße 5
04416 Markkleeberg
Tel.: (03 41) 3 58 05 22

Öffnungszeiten: Di - Fr 09.00 - 18.00 Uhr · Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Neues von der Musikschule Fantamusie

Saxofon und Klarinette als neue Unterrichtsfächer

In der letzten Zeit gab es ab und zu Anfragen von potentiellen Schülern zu Saxofon- und Klarinettenunterricht in Markkleeberg. Bisher konnte die Musikschule Fantamusie den Interessierten leider kein Angebot unterbreiten. Das soll sich ab März 2021 ändern. „Falls nötig, werden wir diese Instrumente auch im Online-Unterricht beginnen. Wir haben jetzt eine geeignete Lehrkraft gefunden, die wir unbedingt im Team haben wollen“, so Franziska Döring. „Außerdem erhoffen wir uns dadurch auch baldigen Nachwuchs für die Kammermusikensembles.“

■ Online-Unterricht – eine erste Auswertung

Im Rahmen der Musikschißschließungen begann auch die Musikschule Fantamusie ihre Musikstunden per Videotelefonat für alle Schüler als Übergangslösung anzubieten. Was anfangs nicht ganz einfach schien, ist mittlerweile schon ein wenig zur Routine geworden. Erfreulich war, wie geschickt die junge Generation mit der



Technik umgeht. Natürlich fühle sich das nicht so an wie sonst, aber für einen unbedingten Zuschauer wirkt es wirklich so, als laufe die Stunde eigentlich ab wie immer. Töne werden korrigiert, Rhythmus geübt oder die Haltung des Instruments von dem Lehrer verbessert.

„Für die Vorschulkinder funktioniert es leider nicht immer so gut“, so Kerstin Wuttig, Lehrerin für Musikalische Früherziehung. „Sie fühlen sich mitunter durch die Distanz zum Lehrer nicht richtig abgeholt. Mitmach-Videos für die Kleinsten waren ein Versuch, der aber auf Dauer nicht geeignet ist. Hier müssen wir leider warten, bis ein Präsenzunterricht wieder möglich ist.“

Für größere Grundschul Kinder, Teenager und Erwachsene haben wir gute Rückmeldungen.

Positiv hervorzuheben ist auch die Flexibilität der Unterrichtstermine. Teilweise wird der Instrumentalunterricht am Vormittag in das Lernprogramm der Kinder mit eingefügt. Das ist mitunter sogar entlastend für die Eltern, die im Homeoffice mit den Kindern zu Hause sind.

Natürlich wünschen sich aber die meisten Schüler, Eltern und Lehrer, dass es sobald als möglich den regulären Präsenzunterricht in der Musikschule wieder geben darf.

■ Neue Online-Schüler sind willkommen

Da die Unterrichtszeiten für Lehrer und Schüler gerade so flexibel einzurichten sind, kann die Musikschule Fantamusie sogar neue Schüler mit in den Online-Unterricht aufnehmen.

Möglicherweise ist gerade jetzt die Zeit da, um etwas zu erlernen, was schon länger von Interesse war. Wichtig ist nur, dass

das entsprechende Instrument vorhanden ist oder bestellt werden kann.

Wer sich also mit dem Gedanken trägt, gerade in dieser Zeit etwas Musikalisches beginnen zu wollen, ist herzlich eingeladen, sich bei der Musikschule zu melden.

■ Kammermusik als Dankeschön an Schüler und Schülereltern

Nach wie vor ist die Musikschule sehr dankbar, dass nahezu alle Schüler und Schülereltern bereit sind, Online-Unterricht anzunehmen. Natürlich werden die digitalen Helfer den direkten Unterricht nicht ablösen, aber für den Moment nutzt die Musikschule Skype, WhatsApp und Co. gerne, denn sonst gäbe es gar keinen Unterricht.

Als Dankeschön für die Treue aller Schüler und Ihre Eltern in dieser Notsituation ist die zusätzliche Teilnahme am Kammermusikunterricht, sobald die Musikschule wieder geöffnet hat, kostenfrei.

Musikschule
Fantamusie



MARKKLEEBERGER
STADTJOURNAL

Markkleeberger
Stadtjournal
online

www.druckhaus-borna.de

Finde uns auf Facebook: fb.me/druckhausborna

Musikschule
FANTAMUSIE

Standorte in Markkleeberg

M.- Großstädteln – Alte Str. 1
M.- Ost – Arndstr. 4 (Trigaleria)
M.- West – Koberger Str. 101
ALLE IN DIREKTER SCHULNÄHE!

Für Kinder und Erwachsene:
FREIE PLÄTZE IM GESANGS-UNTERRICHT!
Auch im Online-unterricht möglich.

Anmeldung unter:
0178 / 9 88 15 65

Mehr Infos online:
www.fantamusie.de

Saft und Kraft fürs Immunsystem

Expertentipp: Wie Vitamine und Co. die Abwehr gezielt unterstützen

GESUNDES IMMUNSYSTEM

UNVERZICHTBAR FÜR DIE FITNESS DER DEUTSCHEN

BEWUSSTSEIN UND MISSVERSTÄNDNISSE: COVID-19 TREIBT DIE DEUTSCHEN AN, IHR IMMUNSYSTEM ZU STÄRKEN



GESUNDHEIT DES IMMUNSYSTEMS: WISSENSLÜCKEN



ALARMIEREND:



HILFREICHE TIPPS: ERNÄHRUNG IM GLAS

Im Durchschnitt liefert ein typisches kleines Glas mit 100 % Orangensaft* (150 ml):



UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN KÖRPER: FÜNF NÄHRSTOFFE FÜR EIN STARKES IMMUNSYSTEM

- 1 Vitamin C
- 2 Vitamin D
- 3 Folsäure
- 4 Omega-3-Fettsäuren
- 5 Darmmodulatoren (Häufigkeit, Präbiotika, Probiotika)

www.fruitjuicesciencecentre.eu



tung ihres Immunsystems aufgrund der Corona-Pandemie stärker bewusst als zuvor. Das ergibt eine aktuelle Umfrage des Fruit Juice Science Centre, dem Gesundheitsinformationszentrum für Fruchtsäfte.

■ Orangensaft liefert wichtige Bioaktivstoffe

„Allerdings sind viele Menschen ratlos, wie sie ihr Immunsystem am besten fit halten“, weiß Ernährungswissenschaftler und Buchautor Dr. Malte Rubach. Ein zentraler Faktor ist eine ausgewogene Ernährung – inklusive wichtiger Vitamine wie A, B₆, B₁₂, C, D, E und Folat sowie Mineralien wie Zink, Eisen, Selen oder Kupfer. So wussten immerhin rund 62 Prozent der Befragten, dass Vitamin C in puncto Abwehrpower eine ausschlaggebende Rolle spielt. Experte Dr. Rubach bestätigt: „Eine Reihe von Studien hat gezeigt, dass 100-prozentiger Fruchtsaft, insbesondere Orangensaft, eine wertvolle Quelle für wichtige Nährstoffe ist. Allen voran Vitamin C, Folat und pflanzliche Bioaktivstoffe.“ Das gelte vor allem für Menschen mit Kau- und Schluckbeschwerden, die keine ganzen Früchte essen können. Im Vergleich zu diesen könne unser Körper ohnehin mehr bioaktive Stoffe aus Säften aufnehmen, weil diese nach dem Auspressen besser zugänglich sind. „Dank des effizienteren Entsaftungsprozesses enthält kommerziell hergestellter 100-prozentiger Orangensaft zudem dreimal mehr vom so wichtigen Polyphenol Hesperidin als frisch gepresster Saft“, ergänzt Dr. Rubach.

Über die Hälfte der vom Fruit Juice Science Centre Befragten glaubt, dass sie nach einem Vitamin-C-reichen Tag am Folgetag noch immer gut versorgt sind. 42 Prozent vermuten sogar, dass der Körper überschüssiges Vitamin C speichern kann. Das ist jedoch falsch, es wird zügig ausgeschieden. Deshalb sollte täglich beispielsweise ein Glas Orangensaft getrunken werden.

■ Blattgemüse, Paprika und Fisch

Darüber hinaus gibt Ernährungsfachmann Dr. Rubach folgende Tipps für starke Abwehrkräfte: „Erstens sollte jeder versuchen, etwa fünf Portionen Obst oder Gemüse täglich zu essen.“ Neben dem täglichen Glas 100-prozentigem Orangensaft empfiehlt er eine Portion grünes Blattgemüse wie Brokkoli, Kohl oder Spinat als Folatlieferanten. Wer seinem Essen möglichst oft Paprika hinzufügt, integriert eine weitere Vitamin-C-Quelle. Zu guter Letzt sorgt man mit einer Portion fettem Kaltwasserfisch oder hochwertigen Pflanzenölen für ausreichend entzündungshemmende Omega-3-Fettsäuren.

djd

Grafik: djd / www.fruitjuicesciencecentre.eu


Kälte, Nässe und grassierende Viren: Die kühle Jahreszeit verlangt dem Körper viel ab und kann die Vitaminreserven und die natürlichen Abwehrkräfte schnell erschöpfen. Da ist es wichtig, rechtzeitig gezielt gegenzusteuern. Diese Dringlichkeit haben viele Deutsche erkannt. 36 Prozent sind sich der besonderen Bedeu-



Carina Haindl Strnad
Psychologische Beraterin API

- Einzelberatung
- Coaching
- Supervision
- Paarberatung
- Erziehungsberatung
- Workshops
- Vorträge


Hermann-Müller-Straße 20
04416 Markkleeberg
c.haindlstrnad@t-online.de
www.ip-beratung-leipzig.de



Heikes Fußpflege

im Hausbesuch fachgerecht und gewissenhaft,
damit sich Ihre Füße wieder wohlfühlen

Heike Ledig · Städtelner Straße 39 · 04416 Markkleeberg
Tel. Terminvereinbarung unter (0341) 3587949



Freiberufliche Hebamme

Kerstin Meißner

- Kurse zur Geburtsvorbereitung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
Hebamme_KMeissner@arcor.de

Noch mehr Hilfe für chronisch kranke Kinder

Außenstelle des „Zentrums für Kindliche Entwicklung Frühe Hilfen Leipzig“ im Sana Klinikum Borna wird erweitert

Da sie auch im fünften Jahr ihres Bestehens unvermindert viele Anmeldungen zur Betreuung erhält, bekommt die Außenstelle des „Zentrums für Kindliche Entwicklung Frühe Hilfen Leipzig“ in Borna neue Räumlichkeiten. Mit Jahresbeginn können Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die an einer chronischen Erkrankung leiden, behindert sind oder denen eine Behinderung droht sowie deren Eltern in neuen, freundlichen und kindgerechten Räumen betreut werden. Durch neue Räumlichkeiten ist zeitgleiche Arbeit von Therapeuten, Psychologen und Arzt möglich, sodass es – wohnortnah – ein noch größeres Behandlungsangebot geben wird.

Im Zentrum werden seit 1992 unter kinderärztlicher Leitung Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen, drohenden oder bestehenden Behinderungen, Verhaltensauffälligkeiten oder seelischen Störungen behandelt. Im Mittelpunkt stehen komplexe und chronische Krankheiten wie Nerven- und Muskelerkrankungen, Gedeih- und Entwicklungsstörungen, angeborene Krankheiten oder Epilepsie.

■ Enge Kooperation seit zehn Jahren

Seit inzwischen zehn Jahren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Zentrum für Kindliche Entwicklung und der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Sana Kliniken Leipziger Land in Borna. Letztere verfügt über eine große neuropädiatrische Expertise, was den kleinen Patienten des Zentrums hinsichtlich Diagnostik und Therapie zu Gute kommt. Auf der anderen Seite brauchen viele neurologisch kranke oder entwicklungsauffällige Kinder eine langfristige ambulante interdisziplinäre Behandlung, welche optimal durch die Betreuung im Zentrum erbracht werden kann.

■ Wohnortnahe interdisziplinäre Betreuung

Um der großen Anzahl dieser Kinder im Einzugsgebiet des Landkreises Leipzig eine solche Behandlung zu ermöglichen, konnte 2015 eine Außenstelle in Borna eröffnet werden. Diese bietet den Kindern insbesondere aus dem Leipziger Land, dem Altenburger Land und aus angrenzenden Regionen Sachsen-Anhalts die Möglichkeit einer interdisziplinären ambulanten Betreuung und kinderneurologischen Behandlung.



■ Viele Anmeldungen machen Erweiterung nötig

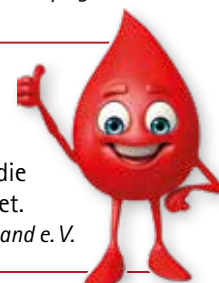
Da auch nach fünfjährigem Bestehen der Kooperation unvermindert viele Anmeldungen zur Betreuung bestehen, wurden nun die Räumlichkeiten in Borna erweitert. „Wir freuen uns sehr, dass ab dem Jahr 2021 neue Räumlichkeiten für das Zentrum im Bereich der Kinderklinik des Sana Klinikums Borna zur Verfügung stehen. So können kleine und große Patienten sowie deren Eltern in freundlichen, kindgerechten Räumen begrüßt werden“, sagt Kinderärztin Dr. med. Jana Schönbach.

PM Sana Kliniken Leipziger Land

Blutspender gesucht

Am Donnerstag, dem 4. März 2021, ruft das DRK zur Blutspende in Markkleeberg-Wachau auf. Zwischen 16.00 und 19.30 Uhr werden die Spender in der FFW Wachau, Südweg 2, erwartet.

PM DRK-Kreisverband Leipziger Land e. V.



Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

PFLEGEDIENST MARKKLEEBERG

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Vermittlung von Plätzen in den DRK-Pflegeheimen Taucha und Zwenkau
- Kurse für pflegende Angehörige

Pflegedienstleiter
Stephan Kühn
Kirschallee 1
04416 Markkleeberg

Telefon:
0341/3541 1211



ZAHNARZTPRAXIS WACKERNAGEL

PRAXIS FÜR ALLGEMEINE UND
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE

Dr. med. dent. Marco Wackernagel, M.A.

ÄSTHETISCHE FÜLLUNGSTHERAPIE |
IMPLANTATTHERAPIE | PARODONTITISTHERAPIE

BREITSCHIEDSTRASSE 12 | 04416 MARKKLEEBERG
Telefon: 0 341 35 01 811
www.zahnarzt-wackernagel.de

Wir sind für Sie da!



Liebe Markkleeberger*innen, bald ist schon der zweite Monat des Jahres vorbei, der Lockdown leider noch nicht. Dennoch bleiben wir optimistisch und melden uns wieder einmal auf diesem Weg. Wir freuen uns über

die zahlreichen positiven Rückmeldungen und sagen danke. DANKE für das Verständnis, dass zwar momentan nichts so ist, wie es war, aber mit ein wenig Improvisation doch einiges möglich ist.

■ **Das allerwichtigste ist: Einfach mal die Seele baumeln lassen, keine Hektik, keinen Stress...**

Die Natur befindet sich im Februar noch im Tiefschlaf. Aber gerade das bietet eine unglaublich erholsame Möglichkeit, mal richtig „runterzukommen“. Ob mit oder ohne Sonnenschein tankt man wahnsinnig viel Kraft und positive Energie.

Eins steht fest: Die turbulenten Zeiten kommen von ganz alleine. Also lieber jetzt mal bewusst einen Gang zurückschalten, sofern das möglich ist.

Auch wenn die Natur noch schläft – die Reisebranche schläft nicht und so haben wir heute folgende Neuigkeiten:

■ **Sicherheit und Flexibilität stehen natürlich auch bei der Reiseplanung 2021 an erster Stelle**

Viele sehnen sich nach langer Zeit der Entbehrung zwar mehr denn je nach einem erholsamen Urlaub, zögern aufgrund der momentanen Situation aber, ihre Reise frühzeitig zu buchen. Um Reisewilligen diese Angst zu nehmen, haben viele Veranstalter die Umbuchungs- und Stornierungsbedingungen angepasst.

■ **Das passende Angebot für alle, die flexibel bleiben wollen**

Mit verschiedenen Flex-Tarifen bieten die TUI, alltours, Schauinsland-Reisen, DER-Touristik und FTI eine gebührenfreie Umbuchungs- und (teilweise auch gebührenfreie) Stornomöglichkeit bis 14 Tage vor Anreise.



■ **Wir sind für Sie da!**

Auch bei Facebook sind wir immer für Sie da, wir informieren über aktuelle Aktionen und wecken Sehnsüchte mit unseren abwechslungsreichen Reiseberichten... Einfach folgen und hautnah dabei sein, wertvolle Insidertipps bekommen oder sich direkt den perfekten Urlaubspatz sichern.

Der Traum vom Urlaub soll wahr werden? Wir sind mit Herzblut für Sie da und helfen bei der Traumerfüllung – telefonisch, per E-Mail oder bei Facebook. Sonnige Grüße

Ihr Daniel Riedel,

TUI TRAVELStar Rathausgalerie Markkleeberg

Rathausgalerie . Markkleeberg
Reisebüro am Marktkauf . Oschatz

präsentiert:

JIMMY KELLY **DAS COMEBACK**
DER VORTRAG ZUM BUCH »STREETKID«
02.05.2021
15⁰⁰ & 20⁰⁰ Uhr - Lindensaal Markkleeberg

MIXTAPE TOUR
08.05.2021
Haus Leipzig

SOMMERKONZERT 2021
22.05.2021
Parkbühne GeyserHaus Leipzig

IRISH SUMMER
27.06.2021
Parkbühne Clara-Zelkin-Park Leipzig

UNPLUGGED
29.04.2022
Lindensaal Markkleeberg

Tickets in Ihren TUI TRAVELStar Reisebüros: Rathausgalerie Markkleeberg & Reisebüro am Marktkauf Oschatz sowie bei allen bekannten VVK-Stellen.
Ticket hotline: 0341 350 26 29

SportCasino MARKKLEEBERG
Abholservice zum Mittagstisch an den Sonn- und Feiertagen!
Aufgrund der aktuellen Situation für unsere Gäste unter
NEWS: 0341 - 358 37 03

Ihr Reisebüro TUI TRAVELStar Rathausgalerie ist für Sie da!

Urlaubshotline **0341 350 26 29** Reisen mit Sicherheit
Mit Ihrem Reisebüro in der Rathausgalerie

TUI TRAVELStar Reisebüro Rathausgalerie
Rathausstraße 33-35 . 04416 Markkleeberg
Tel. 0341 3502629 . info@reisebuero-markkleeberg.de
www.reisebuero-markkleeberg.de . www.facebook.com/ttsmarkkleeberg

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 04/2021
17. Februar 2021

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Einer von 50 Bränden im Jahr 2020: Im Februar musste die Feuerwehr zu einem Wohnhausbrand in die Spinnereistraße ausrücken. (Foto: Feuerwehr Markkleeberg)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

traditionell finden am Jahresanfang die Hauptversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehr statt. Es wird über das Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres berichtet, ein Ausblick aufs neue Jahr gegeben, Kameradinnen und Kameraden werden befördert und ausgezeichnet. Höhepunkte sind natürlich auch die anschließenden geselligen Runden. Dieses Jahr ist leider alles anders.

Per Briefpost haben die Stadt- und die Ortswehrleiter ihre Mitglieder informiert. Auszeichnungsfeiern müssen auf unbestimmt verschoben werden, genau wie der gesellige Teil. Dabei war 2020 schon besonders. Die Tage der offenen Tür mussten abgesagt werden. Eine geplante Jahresinsatzübung der Gesamtfeuerwehr fiel aus. Theoretischer Unterricht mit Hygienevorschriften und Abstandsregeln ersetzte die praktische Ausbildung. Die Dienste der Jugendfeuerwehr mussten ausgesetzt werden.

War 2020 überhaupt etwas normal? Ja, das Wichtigste – die Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr war auch unter den schwierigen Pandemie-Bedingungen jederzeit gegeben! Notfälle kennen keine Corona-Pause. Mein Dank gilt unserer Stadtwehrleitung für ihr präventives und verantwortungsbewusstes Handeln. Die getroffenen Entscheidungen zu pandemiebedingten Einschränkungen und Verhaltensregeln waren allesamt notwendig und kamen jeweils zum richtigen Zeitpunkt.

Zu 221 Einsätzen mussten die Kameradinnen und Kameraden im vergangenen Jahr ausrücken. Für eine Freiwillige Feuerwehr, also im Ehrenamt tätig, eine große Herausforderung. In 50 Fällen brannte es. 141 Einsätze verzeichnet die Statistik im Bereich Hilfeleistungen. Dazu zählen u.a. das Retten von Personen oder Tieren, Wasser- und Sturmschäden, Verkehrsunfälle, Ölschäden oder Türöffnungen. Hinzu kommen noch 28 Fehlalarmierungen.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Allein für die Feuerwehr Markkleeberg-West sind rund 2.600 Arbeitsstunden angefallen. Wobei der Begriff „Arbeit“ bei ehrenamtlicher Tätigkeit mit einem Verlust an Freizeit gleichzusetzen ist. Dabei ist es dann auch egal, ob die Alarmierung tagsüber oder mitten in der Nacht eingeht. Hinzu kommen die Ausbildungseinheiten, die Corona-bedingt reduziert werden mussten, aber zum Beispiel allein für die Feuerwehr West noch einmal rund 1.800 Stunden Freizeitverlust bedeuteten.

Unser aller Dank gilt den Menschen, die sich im Ehrenamt, ohne Bezahlung, für unser Gemeinwohl engagieren. Diese Arbeit ist keine Selbstverständlichkeit, das kann ich gar nicht oft genug betonen! Wir haben in Markkleeberg keine Berufsfeuerwehr, wie es sie in Großstädten gibt. Aber wir alle erwarten, dass im Falle eines Brandes die Feuerwehr sofort anrückt.

In Persona besteht die aktive Abteilung unserer Freiwilliger Feuerwehr aus 112 Köpfen. Menschen, die Verantwortung für eine Stadt mit 25.000 Einwohnern übernehmen. Das verdient unseren Respekt, verbunden mit dem Aufruf, sich in unserer Feuerwehr zu engagieren. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Fühlen Sie sich ruhig angesprochen.

Stadtwehrleiter Andreas Knoll schließt seinen Jahresbericht mit dem Zitat eines unbekanntenen Autors, der für mich eine Feuerwehrfrau oder einen Feuerwehrmann nicht treffender beschreiben kann: „Wie wunderbar sind Menschen, die Dinge einfach tun, ohne darauf bedacht zu sein, was für sie selbst herauspringt.“

Ein großes Dankeschön an Andreas Knoll, an die Ortswehrleiter Frank Zieger (West), Wolf-Dieter Brode (Wachau) und Frank Schulze (Gaschwitz) für ihr verantwortungsvolles Wirken. Die Markkleeberger können sehr stolz auf ihre Wehr sein!

Am Standort der Feuerwehr Markkleeberg-West baut der Landkreis aktuell eine neue Rettungswache. Am 16. November 2020 war der erste Spatenstich. Die Stadt Markkleeberg hat wiederum vor Weihnachten den Bauantrag für die Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrgerätehauses eingereicht. Knapp vier Millionen Euro werden in den nächsten Jahren investiert.

Im Haushaltjahr 2021 ist außerdem der Kauf von zwei Mannschaftstransportwagen für Markkleeberg-West und Gaschwitz vorgesehen und in der Finanzplanung für 2023 der Kauf eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges für West. Das „alte“ soll nach Gaschwitz umgesetzt werden. So arbeiten wir als Stadt konsequent an der Umsetzung unseres Brandschutzbedarfsplans.

Zum Abschluss noch ein Dank für einen außergewöhnlichen Einsatz im Sommer 2020. Die extreme Trockenheit, die uns das dritte Jahre in Folge getroffen hat, setzt der Natur mächtig zu. Die Schäden sind mittlerweile in Form von abgestorbenen Bäumen deutlich zu sehen. Das trifft auch die Straßenbäume. Unsere Feuerwehr hat den Aufruf der Stadt zum Gießen nach Kräften unterstützt.

Mit besten Grüßen

Karsten Schütze
Ihr Oberbürgermeister

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Der 27. Januar eines jeden Jahres ist in der Bundesrepublik Deutschland der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Der Tag wird in Markkleeberg traditionell mit einer Kranzniederlegung am Denkmal im Equipagenweg begangen.

Dort, wo im vergangenen Jahr mehr als 150 Menschen der Inhaftierten im ehemaligen Außenlager des KZ Buchenwald gedachten, gab es in diesem Jahr deutlich weniger Andrang. Pandemie-bedingt hatte die Stadt zwar die gemeinsame Gedenkveranstaltung abgesagt, allerdings im gleichen Atemzug darauf hingewiesen, dass jeder Einwohner und jede Einwohnerin im Rahmen des Möglichen an die Opfer des Nationalsozialismus gedenken kann.

Parteien, Organisationen und Privatpersonen machten davon Gebrauch – wie letztendlich auch direkt am Denkmal festzustellen war. Blumen waren abgelegt, Kränze. Passanten verweilten unter Berücksichtigung der Abstandsregeln.

Oberbürgermeister Karsten Schütze legte im Namen der Stadt einen Kranz am Denkmal ab. „Die Erinnerung darf nicht enden, sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen“, verwies das Stadtoberhaupt auf die Worte von Alt-Bundespräsident Roman Herzog. „Das sollten wir einmal mehr verinnerlichen.“

Karsten Schütze: „Das Lager im Equipagenweg ist das dunkelste Kapitel unserer Stadtgeschichte.“ Ende 1944 waren hier 1.300 ungarische



Oberbürgermeister Karsten Schütze gedenkt der Opfer. (Foto: Daniel Kreuzsch)

Jüdinnen inhaftiert. Im Februar 1945 wurden noch 250 Frauen, die der französischen Widerstandsbewegung Résistance angehörten, nach Markkleeberg gebracht. Die Frauen mussten Zwangsarbeit zur Fertigung von Flugzeugteilen in den Junkers-Werken leisten.

Daniel Kreuzsch / Pressesprecher

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | **Internet:** www.markkleeberg.de

- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | **Telefon:** 03433 207329
- **Fotos:** Adobe Stock/Ruslan Gilmanshin (S. 5)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 03. März 2021.

Glücksbringer und Mutmacher für Altenheim und Wohnverbund

Glück verschenken und Mut machen: Das wollten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Markkleeberg Mitte – und haben fleißig gebastelt. Karten, Platzdeckchen, Fensterschmuck, Untersetzer und zahllose Glücksbringer haben die Erst- bis Viertklässler angefertigt. Alle Klassenstufen waren dabei.

Ihre Kreativität und der Umgang mit Materialien erschienen dabei fast grenzenlos. Mit Papier, Pappe, Stein, Gips und Bügelperlen – um nur einige zu nennen – legten die Schülerinnen und Schüler los. Außerdem schrieben sie Geschichten und Wünsche auf. Ende Januar war alles fertig.

„Die Arbeiten entstanden innerhalb von vier bis fünf Wochen in den Notbetreuungen in der Schule und im Hort sowie zu Hause“, sagt Schulleiterin Silke Marschner. Und warum? „Mit Beginn der Corona-Pandemie hat sich unser Alltag verändert“, geht aus dem Aufruf von Schulsozialarbeiterin Karolin Kügler an alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Mitte hervor. „Die Schule ist geschlossen, das Sporttraining oder der Musikschulunterricht fallen aus oder finden online statt. Ein Wiedersehen mit Freunden und Großeltern ist derzeit schwer möglich.“

Besonders Menschen aus betreuten Einrichtungen, wie zum Beispiel Altenheimen und Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, vereinsamen in dieser Zeit und fühlen sich ohne Besuch traurig. Und genau für diese Menschen waren die Basteleien gedacht. „Gemeinsam wollen wir Glück, Kraft und Mut schenken“, so Karolin Kügler.

Am 01. Februar wurden die vielen kleinen und größeren Kraftspender und Mutmacher für die Bewohnerinnen und Bewohner des AWO-Seniorenzentrums sowie des Wohnverbundes „Katharina von Bora“ übergeben. Silke Marschner, Karolin Kügler und Katja Koge, Leiterin des Hortes „Wirbelwind“, ließen es sich nicht nehmen, die kleine Werke ihrer Schülerinnen und Schüler – unter Beachtung der Pandemieregeln – persönlich zu überreichen.

Beim Wohnverbund „Katharina von Bora“ nahm der stellvertretende Leiter, Tobias Hönig, die Arbeiten entgegen. Lange blieben die Geschenke nicht bei ihm. „Wir werden sie so schnell wie möglich verteilen“, ver-



Sehen diese Blumen nicht großartig aus? Diese und viele andere Glücksbringer und Mutmacher haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Mitte gebastelt. (Foto: Daniel Kreusch)

sprach er bei der Übergabe. „Wir haben schwere Zeiten und gerade über Weihnachten und Neujahr eine Quarantäne wegen Corona-Infektionen hinter uns.“ Die 48 Bewohnerinnen und Bewohner im Alter zwischen 20 und 90 Jahren durften das Haus nicht verlassen, auch nicht zu ihren Familie reisen oder Besuch empfangen. „Das war nicht schön“, weiß Karin Pedersen, Bewohnerin des Wohnverbunds. „Aber jetzt wird es besser.“ Und vielleicht meint sie dies auch mit einem Hinweis auf die liebevollen Geschenke.

Übrigens, die Aktion der Grundschule-Mitte soll nicht einmalig bleiben. Silke Marschner: „Für die Zeit nach Corona denken wir in Zusammenarbeit mit den Einrichtungen über weitere Projekte nach.“ Ideen gibt es schon. „Uns schweben ein Vorleseprojekt und ein Kunstprojekt vor.“

Daniel Kreusch/Pressesprecher

Bitte um Unterstützung aus der Bevölkerung

Die Stadtverwaltung Markkleeberg, die Evangelisch-Lutherische Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost als Träger der Kindertagesstätte „Arche Noah“ und die Kindertagesstätte selbst bitten die Einwohnerinnen und Einwohner insbesondere in Markkleeberg-Ost um Unterstützung.

Seit mehreren Monaten ist die Kita „Arche Noah“ in der Goethestraße 2 Ziel von Vandalismus. Die Schäden reichen von eingeworfenen Fensterscheiben über eingetretene Zäune, kaputtgeschlagene Mülltonnen bis hin zur Zerstörung einer Rutsche, von Klettergerüsten, Gartenhütten und Spielsachen.

Wer kann Hinweise zu den Tätern geben? Wer hat etwas Auffälliges auf dem Gelände der Kita bemerkt? Angaben nimmt der Polizeistandort Markkleeberg, Am Poseidon 4, auch telefonisch unter der Rufnummer 0341 35310 entgegen.

Die Stadt als Unterhalter des Kitagebäudes hat bereits Schlüsse gezogen und Ausstattung zur Sicherung der Kita installiert.

Daniel Kreusch/Pressesprecher

Neue Leitung: Wachauer Straße gesperrt

Voraussichtlich in der Zeit vom 01. März 2021 bis zum 30. April 2021 wird die Wachauer Straße (S46) im Abschnitt zwischen Bornaische Straße und Heinrich-Heine-Straße voll gesperrt. Grund dafür ist die Auswechslung der Trinkwasser- und Mischwasserleitung in diesem Straßenabschnitt. Die Arbeiten werden im Auftrag der Leipziger Wasserwerke ausgeführt.

Die Umleitung für den Individualverkehr wird ausgeschildert über die Bornaische Straße, Leinestraße und Bornaer Chaussee. Die Buslinienfüh-

rung der Linie 106 stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe noch nicht fest. Informationen dazu finden Sie auf den Internetseiten der Stadt Markkleeberg und der Regionalbus GmbH.

Auskünfte zum Baugeschehen erteilt die ausführende Baufirma HTR Bau GmbH Leipzig unter der Telefonnummer 0341 91981310. Für die Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten.

Straßenverkehrsbehörde / Amt für Recht und Ordnung

Wir hatten die Qual der Wahl – nun ist es entschieden Kunstwinkel-Rohlinge wurden an Bewerber ausgegeben

Unerwartet viele Bewerber bemühten sich um die Teilnahme am Kunstwinkelprojekt, welches in die dritte Runde geht. Unzählige Referenzen mit Beispielsbildern, Verlinkungen zu Homepages, Galerien und Bewerbungsschreiben wurden an die Stadtverwaltung gesandt. Mit diesem Ansturm hatte keiner gerechnet. Das freut uns sehr. Ist es doch für viele Bewerber eine schöne Ablenkung von ungewollter Einsamkeit und derzeitigen Corona-Pandemie.

Wie Künstlerin Mareike Noack beim Empfang ihres Rohlings berichtete, dass dies für sie eine kleine Kompensation ihres derzeitigen Kulturdefizits darstellt.

Nun ist die Wahl gefallen. Im Kunstwinkelteam sind diesmal nicht nur Markkleeberger Bürger vertreten, der Künstlerradius hat sich erweitert.

Sie dürfen gespannt sein. Nun haben unsere Künstler sechs Monate Zeit, um ein Kunstmosaik zu erschaffen.

Das diesjährige Thema ist ganz der momentanen Zeit geschuldet. Es lautet: **Urlaub zu Hause**.

Wir freuen uns aufs Kunstwinkelfest am 04. September 2021, denn dann werden die Hüllen fallen und wir dürfen staunen, was 24 Künstler zu diesem Thema erarbeitet haben. Für uns kann es eine schöne Anregung sein, wenn der Urlaub in fernen Landen, aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich ist.

Kerstin Kaiser/Leiterin Abteilung Wirtschaftsförderung

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung zu Sitzungen

Stadtrat: Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates mit Bürgerfragestunde findet am Mittwoch, dem **24. März 2021**, 17.30 Uhr, im Großen Lindensaal (Rathaus) statt.

Ortschaftsräte: Die nächsten öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte Gaschwitz und Wachau/Auenhain mit Bürgerfragestunde finden am Montag, dem **01. März 2021**, 17.30 Uhr in der Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315, und 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Südweg 2, in Wachau statt.

Beschließende Ausschüsse: Der Technische Ausschuss kommt am Dienstag, dem **02. März 2021**, im Großen Lindensaal der Markkleeberger Rathaus-

ses zur Sitzung zusammen. Beginn der Versammlung ist um 18.00 Uhr. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss trifft sich am Dienstag, dem **16. März 2021** um 18.30 Uhr zur nächsten öffentlichen Sitzung. Versammlungsort ist der Große Lindensaal.

Karsten Schütze/Oberbürgermeister

Weitere Informationen finden Sie im Bürgerinformationssystem der Stadt unter: <https://session.markkleeberg.de/bi/info.php>

Stadtnachrichten

Stellenangebot Minijob (m/w/d)

Der Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V. sucht eine flexible Aushilfe auf 450-Euro-Basis für die Touristinformation Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg. Diese Stelle soll ab dem 01. April 2021 neu besetzt werden.

Sie erwartet eine abwechslungsreiche Arbeit mit Einheimischen und Gästen in einem kleinen Team. Die Touristinformation ist auch Anlaufstelle für Konzertkarten, Souvenirs, regionale Produkte, Event- und Touringutscheine und Tipps für Ausflüge ins Leipziger Neuseenland. Für die Beratung der Gäste sind Erfahrung und regionale Kenntnisse von Vorteil.

Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- individuelle Beratung der Gäste zu touristischen und kulturellen Angeboten (vor Ort, am Telefon und online)
- Arbeit mit verschiedenen Ticketplattformen sowie Buchungs- und Kassensystemen
- Verkauf von Kartenmaterial, Gutscheinen, Souvenirs und wechselnden regionalen Produkten
- Organisation der Auslage der Produktpalette
- Zusammenarbeit mit touristischen Leistungsträgern und Mitgliederbetreuung

Als persönliche Voraussetzungen erwarten wir:

- Freude am Umgang mit Gästen und Besuchern
- gute Orts- und Regionalkenntnisse bzw. hohe Bereitschaft, sich fehlende Informationen eigenständig anzueignen
- serviceorientiertes Denken und Handeln
- Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse insbesondere von Microsoft Office, Erfahrung im Umgang mit Reservierungssystemen und Datenbanken wünschenswert
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise, verbunden mit einer hohen Kommunikationsbereitschaft
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift wünschenswert
- Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddiensten im Rahmen der Öffnungszeiten
- selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit und Flexibilität

Bewerbungen können bis zum **06. März 2021** online unter tourist-info@leipzigerneuseenland.de oder an die Anschrift: Tourismusverein Leipziger Neuseenland e.V., z. H. Frau Heinze, Rathausstraße 22, 04416 Markkleeberg gesendet werden.

Bitte beachten Sie: Eine persönliche Abgabe Ihrer Unterlagen ist pandemiebedingt nicht möglich.

Kanupark-News

Weltranglisten-Rennen abgesagt



Eigentlich sollte vom 09. bis 11. April 2021 die Wettkampfsaison der Slalom-Kanuten in guter Tradition mit dem Weltranglisten-Rennen im Kanupark begonnen werden. Nun aber erfolgte seitens des Organisationsteams des Leipziger-Kanu-Club e.V. die frühzeitige Absage: „Die aktuelle Ungewissheit, ob es Anfang April möglich sein wird, einen internationalen Wettkampf unter vertretbarem Aufwand durchführen zu können, sowie mögliche Reisebeschränkungen für potenzielle Wettkampfteilnehmer

aus unseren Nachbarländern haben uns zu diesem Schritt bewogen“, sagt der Leiter der Veranstaltung und des Kanuparks, Christoph Kirsten. Optimistisch blickt das Organisationsteam nun der DKV-WM-Qualifikation, wo vom 22. bis 25. April ausschließlich deutsche Slalom-Kanutinnen und Kanuten in Markkleeberg antreten, entgegen. International soll es im Kanupark dann vom 03. bis 06. Juni werden: Zum 2021 ICF Kanu-Slalom Weltcup werden ca. 200 Wettkämpfer aus rund 35 Nationen erwartet.

Geburtstagsjubilare vom 17. Februar bis 02. März 2021



OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag oder Ehejubiläum und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

26.02. Rosemarie Fücker 80 Jahre
27.02. Renate Harnisch 80 Jahre

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50. Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu? Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns:

Stadtverwaltung Markkleeberg
Einwohnermeldeamt
Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

Begegnungszentrum Markkleeberg Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315

Liebe Leserschaft, zum Redaktionsschluss war nicht bekannt, ab wann wieder Veranstaltungen, Kurse, Workshops und Begegnungen möglich sein werden. Noch immer gelten die Corona-Regeln, die unbedingt einzuhalten sind. Wir werden Sie rechtzeitig über positive Veränderungen informieren. Das Begegnungszentrum in der Orangerie bleibt bis auf

Weiteres geschlossen. Es finden keine Veranstaltungen, Kurse oder Workshops statt. Wir danken für Ihr Verständnis. Anfragen sind telefonisch unter 0171 9277586 oder an eva.olschewski@markkleeberg.de möglich.

Eva Olschewski/Begegnungszentrum Markkleeberg

Erreichbarkeit Rathaus

Der Besuch im Rathaus ist gegenwärtig nur mit einem Termin möglich. Terminanfragen unter Telefon 0341 35330.

- Bürgerservice/Einwohnermeldeamt**

Dienstag/Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr	-----
Erster Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr	-----
- Standesamt (im Weißen Haus)***

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 16.30 Uhr

- Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)***

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	-----	14.00 bis 18.00 Uhr
- Andere Ämter der Stadtverwaltung***

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14.00 bis 18.00 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Markkleeberg hält zusammen!

Bürger und lokale Wirtschaft aufgepasst: Unter <https://markkleeberg.stark.business> bietet die Stadtverwaltung allen Nutzern einen kostenlosen Service zur Veröffentlichung und Information von Öffnungszeiten, aktuellen Angeboten, Lieferservice und vieles mehr.

Ansprechpartner:
Abteilung Wirtschaftsförderung
Tel.: 0341 3533-235 oder -146
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@markkleeberg.de

MARKKLEEBERGER ONLINE MARKTPLATZ

Wenn Eingangstüren verschlossen bleiben ... Über die einstige „Kneipenmeile“ von Oetzsch nach Gautzsch

Dass Sie den Riquet-Tee auf dieser Seite im Januar genossen haben, erfuhr ich schnell, da viele meine Telefonnummer wählten, um mir zu sagen, wie bekömmlich sie Seite und Gedanken fanden. Dankeschön!

Bekömmliches genießen, in flüssiger Form, ist derzeit meist nur in den eigenen vier Wänden möglich. Die Lokalitäten sind weiterhin dicht und bängen um ihre Existenz, während ich diese Zeilen schreibe. Und so kommen Erinnerungen hoch: selbst erlebt, im Stadtarchiv entdeckt, durch Gespräche erfahren.

Mein erstes „öffentliches“ Bier genoss ich vor vielen Jahren abends gegen halb acht im einstigen Lokal „Mittelpunkt“, gegenüber vom Bäckermeister, damals hieß der Wutzler. Ein Schulfreund und ich hatten Durst, wollten – fast ganz Mann – etwas trinken. Gerade 15 geworden, bestellten wir zunächst eine rote Fassbrause und danach, etwas zaghafter, ein Bier. Der Wirt grünte und meinte, als er uns das „Helle“ servierte, „die rote flüssige Vorspeise war wohl nicht das Richtige?“ So richtig hat mir das kühle „Blonde“ auch nicht geschmeckt, jedoch, es löschte den Durst, das weiß ich noch bis heute. Im Gedächtnis blieb über die Jahre außerdem, dass die vielbegangene Strecke zwischen Rathaus und Koburger Straße mit unterschiedlichsten Lokalitäten aufwartete. Zwar gab es dafür den Begriff „Kneipenmeile“ nicht, aber zutreffend wäre er gewesen.

„Wer nichts wird, wird Wirt!“ – so wurde mal gespottet, aber, wie ich finde, zu Unrecht. Denn mit dem Mann oder der Frau hinter dem Tresen (mal Seelentröster, mal Gläserpüler, mal Koch, mal Kellner) stieg oder fiel eine Gaststätte bei der „hochprozentigen“ Konkurrenz auf oder durch – das ist bis heute so.

Viele Jahre vor meinem ersten Bier stand im „Mittelpunkt“ in den 1920er-Jahren Robert Heil hinterm Tresen. Den Heil'schen Erben gehörte das Haus Nr. 15 und Robert zapfte „Rizzi-Bräu“ aus Kulmbach und „ff-Lagerbier“ der Plagwitzer Naumann-Brauerei sowie die „Döllnitzer Ritterguts-Gose“, ein im Leipziger Raum verbreitetes, obergäriges Bier. Noch heute ist Döllnitz bei Schkopau das Gosedorf. Der Oetzscher bezeichnete seine gediegene Lokalität als „Restaurant mit Mittagstisch“ und brachte sich außerdem stolz als „Bundeswirt des Radfahrerbundes“ in Zeitungsinserten ein. Es ist erwähnenswert, dass der „Bund Deutscher Radfahrer“ 1884 in Leipzig gegründet wurde. Im Jahr 1933 verboten ihn die Nazis.

Der „Mittelpunkt“ ist viele Jahrzehnte – günstig im Ortsteil Mitte gelegen – Anlauf- und „Schwank“punkt für „fröhliche Zecher“, um an eine alte AMIGA-Mikrorille mit Lutz Jahoda zu erinnern. Heute ist hier alles nagelneu und verändert, Erinnerungen bleiben. Drehen wir die Zeit mal um 80 Jahre zurück. Da galt die „Altdeutsche Weinstube“ im Haus Nr. 32 gegenüber von den 1937 eröffneten „Regina-Lichtspielen“ als „Markkleebergs gute Gaststätte“. Sie warb mit Postkarten weit über Ort und Adresse hinaus. Die Besitzer hatten sich ins Zeug gelegt, um mit rustikalen Holzbalken und geschnitztem Gestühl für heimeliges Gefühl zu sorgen.



Durch Kriegszerstörungen blieb nichts davon übrig. Gegenüber der heutigen Rathaus-Galerie langweilt sich noch immer ein freier Parkplatz.

Einige Schritte weiter quietschte viele Jahrzehnte die Straßenbahn links ums Eck in Richtung Endhaltestelle. Genau dort, wo sich vor 15 Jahren am Ring eines der schönsten Blumen- und Gemüse-Geschäfte der Stadt befand, das ab und an sogar als MDR-Kulisse taugte. Die beliebte und unlängst verstorbene Filmlegende Ursula Karusseit spielte an diesem Ort. Ich sehe sie noch heute vor der Ladentür stehen und in die Kamera blinzeln. An dieser Tür lud vor 100 Jahren das Restaurant „Zum Bürgergarten“ ein. Großzügig weite Fenster über die gesamte Erdgeschosszone gaben wunderbare Ein- und Ausblicke.



Bis heute eine Geschäftsadresse, allerdings mit wechselndem Interieur. Der einstige „Bürgergarten“ diente in DDR-Zeiten als Handelsfläche für Gardinen und Teppiche. Und als um 1992 die „Sparkasse“ neue Kunden für sich entdeckte und umwarb, wurden täglich Scheine und Münzen gewechselt, denn das mächtige Geldinstitut eröffnete hier eine Filiale. Auch das war einmal. Fahrräder kamen nach Gemüse und Blumen ins Erdgeschoss. Man kann hingehen, um danach zu strampeln.

Bei meinem Gang über die „Kneipenmeile“ habe ich manches übergangen: das verqualmte, berüchtigte Bahnhofsrestaurant der MITROPA, die Gastwirtschaft gegenüber, in die später die Städtische Leihbücherei einzog, und wo einmal das Ortspolizeirevier kurzzeitig Station machte.

Nicht mehr zu erahnen, das „Rittereck“ in Gautzsch. Wenn auch das Gebäude an der Ecke Rathaus-/Liebknechtstraße (die mal Ritterstraße hieß) noch steht, der Eingang zum Sonntag-Frühshoppen-Treffpunkt ist vermauert und vergittert. Neugründungen blieben an dieser Ecke glücklos.

Wenn man Pleiten und Hoffnungen über Jahrzehnte auf dieser Straße Revue passieren lässt, ist ein Kommen und Gehen unübersehbar. Grund genug, an den Rathausplatz zurückzukehren. Seit 110 Jahren gibt es den Ratskeller „Zur Linde“. Wo kehren Sie am liebsten ein? Neue Möglichkeiten locken auf der einstigen Meile und andernorts. Hoffentlich bald wieder mit geöffneten Türen!

Auf Wiederlesen im Journal 06/2021.

Ihr Michael Zock / Stadtchronist
(Telefon: 0341 9803988)

(Abbildungen: Archiv Zock)

Was bleibt vom Homeschooling?



Der erneute Lockdown verlangt viel von uns ab. Bei der Betreuung und Beschulung unserer Kinder fehlen gewohnte Tagesstrukturen und soziale Kontakte ebenso wie pädagogische Führung. Unser Dank gilt deshalb den Schülern, Eltern und Lehrern. Sie alle müssen beim Homeschooling diverse Herausforderungen meistern. Dabei sind längst nicht alle technisch gut ausgestattet. Nicht überall gibt es schnelles Internet, vor allem im ländlichen Raum. Noch immer gibt es keine Richtlinien für Onlineunterricht. Datenschutzrechtliche Belange von Schülern und Lehrern bleiben unklar. Das CDU-geführte Kultusministerium hat es hier versäumt, ordentliche Rahmenbedingungen zu schaffen. Ausleihgeräte für Schüler oder Arbeitslaptops für Lehrer fehlen. Der Ruf nach mehr Onlineunterricht ist nachvollziehbar, ersetzt aber keinen Präsenzunterricht. Was nützt die

beste Onlinestunde, wenn nur $\frac{2}{3}$ der Klasse daran teilnehmen können oder wollen? Liegt es nicht in der pädagogischen Freiheit der Lehrer, selbst die geeigneten Methoden zur Erreichung der Lernziele zu wählen? Das kann Onlineunterricht sein, aber auch ein gut aufbereitetes Arbeitsblatt mit schülergerechten Erklärungen. Viele Lehrkräfte sind sehr kreativ und engagiert im Umgang mit der auch für sie schwierigen Situation, zumal viele selbst schulpflichtige Kinder haben. Eine einseitige Kritik an Lehrern, wie von manchen betrieben, ist daher aus unserer Sicht unangebracht. Begreifen wir das Homeschooling lieber als Chance, gemeinsam Schule weiterzuentwickeln – analog und digital.

Ihre SPD Markkleeberg

Kalter Eisregen, brutale Verachtung und Todesangst



(Foto: Bü 90/Die Grünen)

Kalter Eisregen. Holzschuhe. Unzureichende Kleidung. Geschwächt durch unzumutbar schwere Arbeit, schlechtes Essen und brutale Verachtung. Unter diesen katastrophalen Bedingungen rund 350 Kilometer laufen. Todesangst. Ziel: KZ Theresienstadt. Noch kurz vor dem ersehnten Ende der Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten wurden am 13. April 1945 ungarische Jüdinnen und Französisinnen aus der Widerstandsbewegung im Außenlager des KZs Buchenwald am Equipagenweg in Markkleeberg dieser unmenschlichen

Strapaze ausgesetzt. Von den über 1.000 Frauen überlebten viele den Marsch nicht, einigen gelang die Flucht. Knapp 700 Frauen aus dem Lager Markkleeberg konnten schließlich in Theresienstadt befreit werden. Diese Informationen sind nicht neu, doch an solch unmenschliches Geschehen muss immer wieder erinnert werden – damit sich Ähnliches niemals wiederholt. Zum Holocaust-Gedenktag am 27. Januar fand dieses Jahr aufgrund der Corona-Situation keine offizielle Veranstaltung statt, dennoch bekundeten neben der Stadt mehrere Parteien, so die Stadtratsfraktion der Grünen, Kirchen und andere Institutionen ihr Betroffensein und ihre Wachheit in stillem Gedenken und mit Blumengebinden. Bemerkenswert ist, dass auch Privatpersonen Zeichen der Verbundenheit an der Gedenkstätte niederlegten. Wir hoffen, es werden jedes Jahr mehr!
Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

wir sind auch im neuen Jahr wieder für Sie da!

Wenn Sie unsere Hilfe brauchen,
erreichen Sie uns auch weiterhin unter:

linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Bleiben Sie gesund!

SPD

SPD

Aktuelle Meldungen aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Homepage:
www.SPD-Markkleeberg.de
oder bei Facebook und Instagram ([spd_markkleeberg](https://www.facebook.com/spd_markkleeberg))

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation finden keine Veranstaltungen der SPD Markkleeberg statt. Wir wünschen Ihnen, dass Sie gesund bleiben! Benötigen Sie Hilfe?

Dann schreiben Sie uns: info@spd-markkleeberg.de

Oder rufen Sie im SPD-Bürgerbüro an: 0341 59402999

Wir sind jederzeit gern für Sie da. Gemeinsam bewältigen wir die schwierige Zeit!

SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gruene-landkreis-leipzig.de/markkleeberg
oder bei Facebook: <https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>
oder bei Twitter: <https://twitter.com/GrueneMrkkleeb>

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an
oder schreiben Sie uns:

markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de

Einfach mitmachen können Sie auf:

<http://mitmachen-vor-ort.de>

Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!

Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

Besondere Radfahr-Regeln bei Schnee und Eis



Foto: Goragol1124/pixabay.com/mid/ok

Fahrradwege können im Winter besonders stark von Eis und Schnee bedeckt sein. Denn sie stehen bei Räumungsarbeiten meist nicht an erster Stelle. Dann dürfen Radfahrer auf die Kfz-Straßen ausweichen. Das heißt: Bei benutzungspflichtigen Radwegen dürfen Radler auf die Fahrbahn ausweichen, wenn das Befahren des Rad-

wegs wegen winterlicher Straßenverhältnisse unzumutbar ist.

Der ADAC gibt Radfahrern Tipps für ein sicheres Vorankommen auf zwei Rädern während der Wintermonate. Für alle Verkehrsteilnehmer sei in der dunklen Jahreszeit Sichtbarkeit wichtig, stellen die Verkehrsexperten klar. Für Fahrräder seien daher ein

Frontstrahler und eine Rückleuchte vorgeschrieben. Erlaubt seien neben fest verbauten Leuchten auch batteriebetriebene Sets zum Aufstecken – diese Sets müssen nur bei Dämmerung und Dunkelheit mitgeführt werden. Erlaubt sind außerdem Schlussleuchten mit Bremslichtfunktion, sofern diese Produkte der UNECE Norm 50 entsprechen.

Nicht zugelassen sind blinkende Fahrradscheinwerfer und Schlussleuchten. Lichter, die am Körper – zum Beispiel an der Jacke oder auf dem Helm – getragen werden, unterliegen zwar nicht den Ausrüstungsvorschriften. Dennoch rät der ADAC, auf blinkende Leuchten zu verzichten, da sie andere Verkehrsteilnehmer irritieren können.

Für den Einsatz im Winter sind im Fachhandel Reifen mit größerer Profiltiefe und kleinen Spikes erhältlich, die das Fahren und Bremsen auf Schnee und Eis erleichtern. Reifen mit Spikes sind für Radfahrer erlaubt, absolute Sicherheit vor einem Sturz bieten sie jedoch nicht. Etwas mehr Grip auf Schnee erhalten Radfahrer, die ein wenig Luft aus dem Reifen lassen – das gilt sowohl für herkömmliche Reifen als auch Modelle mit Spikes. mid/ak

RENAULT
Passion for life

Wir senken die MwSt. auf 0%

2021

Renault MEGANE Grandtour Limited Deluxe TCe 115 GPF, Benzin, 85 kW (115 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6, CO2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Renault CAPTUR Experience TCe 90, Benzin, 67 kW (90 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,3, CO2-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

CARUNION

CarUnion AutoTag GmbH
 Sprottaer Landstr. 46 · 04838 Eilenburg · Tel.: 03423 68780
 Magdeborner Str. 2 · 04416 Markkleeberg · Tel.: 034297 7200
 Ludwig-Hupfeld-Str. 3 · 04179 Leipzig · Tel.: 0341 446740
 Essener Str. 27 · 04129 Leipzig · Tel.: 0341 5931600
 Abtsdorfer Str. 31 · 04552 Borna · Tel.: 03433 746880

Beim Kauf eines thermischen Renault Pkw-Modells, ausgenommen Renault Mégane R.S. und Clío E-TECH Hybrid, gewähren wir Ihnen einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der im jeweiligen Bruttokaufpreis enthalten ist. Dieser Rabatt entspricht einer Minderung von 15,97 % des Bruttokaufpreises. In der Rechnung wird die Mehrwertsteuer auf Grundlage des reduzierten Nettokaufpreises ausgewiesen. Keine Berechtigung, die Erstattung des auf der Rechnung ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für Privatkunden bis 28.2.2021

CarUnion.de

Kraftreserven für kalte Tage

Ein regelmäßiger Batteriecheck in der Werkstatt beugt ärgerlichen Pannen vor

Kaum sinken die Temperaturen auf einstellige Werte oder gar in den Minusbereich, gehen zahlreiche Autobatterien in die Knie. Altersschwache und tiefenentladene Energiespeicher zählen zu den häufigsten Pannursachen. Mit einem Überbrückungskabel oder mobilen Ladegeräten lässt sich der Batterie in diesem Fall wieder frisches Leben einhauchen. Noch besser ist es, nicht bis zu einem nervigen und zeitraubenden Defekt zu warten. Ein regelmäßiger Batteriecheck in der Fachwerkstatt beugt möglichen Schwachpunkten vor. Der kurze Boxenstopp beim Service kann einem so das stundenlange Warten auf die Pannenhelfer ersparen.

■ Ein- bis zweimal pro Jahr zum Batteriecheck

Warum Batterien vor allem bei frostigen Temperaturen streiken, ist leicht erklärt. Bei Kälte laufen die chemischen Prozesse in ihrem Inneren langsamer ab, gleichzeitig sind die Belastungen beim Start besonders hoch. Wenn eine Batterie bereits etwas altersschwach ist, reicht ihre Kraft nicht mehr aus, um den Motor zu zünden. Häufig ist auch eine sogenannte Tiefenentladung die Ursache für die Panne. Die vergessene Fahrzeugbeleuchtung, zusätzliche Verbraucher, ein Fehler in der Elektronik oder ein Kurzschluss können die gesamte Energie quasi über Nacht verbrauchen. Ohne externe Hilfe geht dann nichts mehr. Als vorbeugende Maßnahme empfiehlt sich daher ein Winter-Check zum günstigen Paketpreis, wie ihn viele Werkstätten jetzt anbieten. So kann eine betagte Batterie rechtzeitig ersetzt werden, bevor sie zu größerem Ärger führt. „Wichtig ist eine Wartung der Batterie ein- bis zweimal pro Jahr. Vor allem zur Frostperiode sollte man



Frostige Temperaturen sorgen für zahlreiche Batteriedefekte. Mit einem regelmäßigen Check in der Werkstatt können Autofahrer vorbeugen.

überprüfen lassen, ob sie noch leistungstark genug ist“, erklärt Bosch-Experte Martin Körner. Angesichts der immer komplexeren Elektronik im Fahrzeug sollte der Austausch stets durch Werkstattexperten erfolgen. Sie können auch dazu beraten, welche Batterie sich für welches Auto eignet. Eine hohe Leistung bieten etwa Modelle wie die S5 AGM (S5A) oder S4 EFB (S4E) von Bosch. Sie sind zudem auf besonders viele Ladezyklen ausgelegt.

■ Beim Kaltstart die Batterie schonen

Um für alle Fälle vorbereitet zu sein, sollte man gerade auf längeren Strecken Helfer wie kompakte Ladegeräte im Kofferraum mitnehmen. Sie spenden Fahrzeugbatterien auch unterwegs neue Energie. Mehr



Tipps und Adressen von Werkstätten aus der Nähe findet man unter www.boschcarservice.com/de/de. Zu einem langen Batterieleben können Autofahrer selbst mit einer entsprechend angepassten Fahrweise beitragen. Wichtig ist es unter anderem, beim Kaltstart des Motors alle weiteren Verbraucher wie Heizung und Radio ausgeschaltet zu lassen und zum Zünden stets die Kupplung durchzutreten. *djd*



Montag – Freitag
7.00 – 18.00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbiger
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com

- Reparatur für PKW und Transporter
- Reifenservice / Einlagerung
- Klimageservice
- Unfallreparatur • Scheibenreparatur / -austausch
- TÜV & AU täglich
- elektronische Fahrzeugdiagnose

Autoservice Ritter
Kfz-Meisterbetrieb

Autoankauf zu fairen Preisen



Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert

Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590 900
kontakt@ts-markkleeberg.de



Harmlose Schaufel Schnee: Ein Ablegen geringster Mengen beim Nachbarn ist hinzunehmen



Es ist nicht erlaubt, im Rahmen des Winterdienstes den Schnee von seinem eigenen Grundstück ohne Rücksprache auf das Nachbansanwesen zu schippen. Doch wenn es sich nur um eine Menge von ein oder zwei Schaufeln Schnee handelt, dann stellt das nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS keine nennenswerte Belästigung dar. (Amtsgericht München, AZ 213 C 7060/17)

Das Urteil im Detail

Der Fall: Ein Grundstückbesitzer ließ über den Rechtsanwalt seinen Nachbarn abmahnen, weil dieser immer wieder Schnee auf sein Anwesen geschaufelt habe. Er solle nun eine Unterlassungserklärung abgeben, dass er dies in Zukunft nicht mehr tun werde. Doch tatsächlich nachweisen konnte der Kläger über einen Zeitraum von mehreren Wintern nur das Ablegen von jeweils ein bis zwei Schaufeln. Mit diesen winzigen Mengen wollte sich das Gericht nicht auseinandersetzen.

Das Urteil: „Das Verbringen von lediglich ein bis zwei Schaufeln Schnee auf das Grundstück des Klägers“ könne zwar geeignet sein, den Betroffenen zu provozieren, stellte das Amtsgericht fest. Aber diese Menge habe „keinerlei spürbare Auswirkungen auf die rechtliche oder tatsächliche Herrschaftsmacht des Klägers“. Es handle sich ja letztlich nur um einige Liter Wasser. Die Klage wurde abgewiesen. *PM LBS*

Wenn Ware nicht bestellt wurde

Es klingelt an der Tür und der Paketbote überreicht eine persönlich adressierte Sendung. Nach dem Öffnen wird deutlich, dass der Inhalt nie bestellt wurde. Die beiliegende Rechnung weist aber bereits auf die knappe Zahlungsfrist hin. Der unseriöse Versuch, Umsatz auf Kosten des Empfängers zu machen, ist keine Seltenheit. Was ist dann zu beachten? „Wer Ware erhält, die nicht bestellt wurde, muss diese nicht bezahlen“, weiß Uta Schweigler von den LandFrauenGuides. „Beim Kontakt mit dem Lieferanten ist allerdings Vorsicht geboten: Bereits eine ironische Danke-Mail könnte als Kaufabsicht ausgelegt werden.“ Unbestellte Ware muss nicht zurückgeschickt werden. Sie kann nach eigenem Ermessen benutzt oder sogar entsorgt werden. Auch daraus ergibt sich keine Zahlungsverpflichtung. Wird die Ware zurückgeschickt, sollte das Unternehmen die Kosten für die Rücksendung übernehmen – was bei unseriösen Anbietern aber selten der Fall ist. Wichtig zu wissen: Es gibt zwei Ausnahmen. Wenn die Sendung an eine andere Person adressiert war, kann das Unternehmen die Rücksendung gegen Kostenübernahme (oder durch Abholung) zurückverlangen. Das gilt auch, wenn ein Unternehmen, bei dem bereits gekauft wurde, einen Fehler macht und beispielsweise ein Produkt doppelt liefert. Versender, die mit unbestellter Ware ihren Umsatz steigern wollen, sind auch bei den Zahlungsaufforderungen und in der Kommunikation meist wenig zimperlich. Wer dadurch verunsichert wird, sollte sich Unterstützung suchen. Die gibt es beispielsweise bei der Verbraucherzentrale oder online unter www.landfrauenguides.de. *txn*



Foto: roistik / 123rf

Wir machen Ihre Steuererklärung!

KLARER PREIS.
SCHNELLE HILFE.
ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer
Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfverein)

Beratungsstelle Markkleeberg
Ring 29
04416 Markkleeberg
Tel. 0341-24900664
Fax 0341-97492891
conny.bellmann@steuerring.de
www.steuerring.de/bellmann

STEUER RING

Beratungsstellenleiterin
Conny Bellmann

14,00 € geschenkt!
Sparen Sie bei Vorlage die Aufnahmegebühr!

→ www.steuerring.de/bellmann

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Anmerkung: Die auf dieser Doppelseite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Rechtsanwaltskanzlei Judith Hiller
Inh. Judith Kleeberg • Fachanwältin für Familienrecht

- Familien- und Erbrecht
- Mietrecht • Verkehrsrecht

Koburger Straße 87 • 04416 Markkleeberg
Tel.: (0341) 35129340 • Fax: (0341) 35129340
E-Mail: kontakt@ra-j-hiller.de • www.ra-j-hiller.de

Seit über 20 Jahren

Sie sind Rentner?

Hat sich das Finanzamt nach der letzten Rentenerhöhung bei Ihnen gemeldet?
Wir beraten Sie gern! Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Natürlich vertreten wir auch alle anderen Steuerpflichtigen.

Ihre Markkleeberger Steuerkanzlei im Leipziger Neuseenland

Hauptstraße 19 • 04416 Markkleeberg
Telefon: 0341 • 35 88 742
E-Mail: info@steuerberater-meinel.de

Drei Steuertipps für Hundebesitzer

Homeoffice, Kontaktbeschränkungen, kaum Freizeitmöglichkeiten – da ist das Gassi gehen mit dem geliebten Vierbeiner eine willkommene Abwechslung. Zwar muss man als Hundehalter die Hundesteuer bezahlen, aber dass man mit dem Hund auch noch Steuern sparen kann, wissen die wenigsten. Wie das funktioniert und was dabei zu beachten ist, zeigt der Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH).

■ **1. Hundehalterhaftpflicht ist absetzbar**
Die Hundehalterhaftpflicht ist – ebenso wie viele andere private Versicherungen – abzugsfähig. Steuerzahler können also die entsprechenden Beiträge in der Regel als Sonderausgabe in der Steuererklärung angeben. Das ist allerdings nur dann sinnvoll, wenn der in diesem Fall zulässige Höchstbetrag noch nicht ausgeschöpft wurde. Er beträgt bei Einzelveranlagung 1.900 Euro, bei Zusammenveranlagung 3.800 Euro. Achtung: Der Steuervorteil bei der Hundehalterhaftpflicht gilt nicht für andere Tierversicherungen – wie zum Beispiel Versicherungen gegen Krankheit.

■ **2. Professionelle Hundebetreuung von der Steuer absetzen**
Füttern und Fell bürsten, ausführen und austoben: Wer sich für die Versorgung, Betreuung oder Pflege seines Hundes professionelle Hilfe ins Haus holt, kann in der Regel einen Teil der Ausgaben von der Steuer absetzen. Das Stichwort lautet hier: haushaltsnahe Dienstleistungen. Dabei handelt es sich um Arbeiten, die im Haushalt regelmäßig anfallen und normalerweise von einem Haushaltsmitglied erledigt werden könnten. Wenn dafür ein professioneller,

also gewerblich angemeldeter Anbieter – etwa ein Hundesitter – in die eigenen vier Wände kommt, handelt es sich um haushaltsnahe Dienstleistungen. Noch ist das in Anbetracht der Corona-Pandemie und ihren derzeit strengen Kontaktbeschränkungen zwar nicht möglich. Doch sollten im Frühjahr oder Sommer diese Einschränkungen gelockert werden oder gar entfallen, sollten Herrchen oder Frauchen steuerlich gesehen Folgendes dabei beachten:

- 20 Prozent der jeweils anfallenden Anfahrts-, Arbeits- und Lohnkosten erkennt das Finanzamt steuermindernd an. Oder anders gesagt: Frauchen oder Herrchen tragen die Rechnungssummen ihrer haushaltsnahen Dienstleistungen, die sich innerhalb eines Kalenderjahres angesammelt haben, in die Steuererklärung ein. Und das zuständige Finanzamt zieht dann 20 Prozent dieser Kosten von der Steuerschuld ab.
- Allerdings ist der jährliche Steuervorteil für haushaltsnahe Dienstleistungen auf 4.000 Euro begrenzt.
- Materialkosten werden nicht berücksichtigt, weshalb es ratsam ist, die verschiedenen Kostenarten in der Rechnung getrennt ausweisen zu lassen.

Generell liegt die Betonung bei den haushaltsnahen Dienstleistungen ganz klar auf dem ersten Wort. Das heißt, die Pflege und Betreuung des Tieres muss hauptsächlich im Haushalt des Hundebesitzers angesiedelt sein, also in dessen Haus oder Wohnung bzw. auf dessen Grundstück – unter Beachtung der derzeit oder künftig geltenden Kontakteinschränkungen. Die Unterbringung in einem Hundehotel akzeptiert

das Finanzamt folglich nicht. Aber was gilt für den Gassi-Service? Kann ich den Hundesitter noch von der Steuer absetzen, wenn dieser regelmäßig mit dem Tier nach draußen geht und das Grundstück des Halters verlässt? Die Antwort lautet: ja, unter Umständen. Ist der Gassi-Service Teil eines umfassenderen Betreuungsangebots, dessen Tätigkeiten – etwa das Füttern, Pflegen und Aufpassen – vor allem im Haushalt des Hundehalters erledigt werden, so lässt sich das Gesamtpaket in der Steuererklärung angeben. Handelt es sich hingegen um einen reinen Abhol- und Zurückbring-Dienst ohne haushaltsnahe Zusatzleistungen, ist ein Steuerabzug nicht möglich.

Und noch etwas ist zu beachten: Wie bei allen haushaltsnahen Dienstleistungen sind für das Finanzamt zwei Nachweise wichtig – erstens die Rechnung des jeweiligen Dienstleisters und zweitens der Überweisungsbeleg, der beweist, dass die Rechnung beglichen wurde. Barzahlungen werden nicht anerkannt.

■ **3. Hundefriseur beim Finanzamt geltend machen**

Eine Besonderheit ergibt sich für Hundefriseure: Wer seinen Liebling in den Hundesalon bringt und ihn dort scheren oder trimmen lässt, kann die entstehenden Kosten nicht von der Steuer absetzen, da es sich um keine haushaltsnahe Dienstleistung handelt. Wenn allerdings der Hundepfleger und -verschönerer in die Wohnung des Halters kommt, kann das steuerlich berücksichtigt werden. In diesem Fall greifen alle Regeln und Vorgaben, die für haushaltsnahe Dienstleistungen gelten.

PM Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH)



ePeo Ihr externes Personalbüro.

Lohnbuchhaltung in Markkleeberg + **Steuerberatung für Lohn & Gehalt**

effizient, digital und prüfungssicher

Betreuung und Vertretung bei Betriebsprüfungen sowie Rechtsbehelfen.

Nordstraße 15 | 04416 Markkleeberg | 0341 333957-15 | info@epeo.de | www.epeo.de

Richtig lackieren: Frischer Anstrich für Möbel aus Holz



Fotos: SCHÖNER WOHNEN – Farbe



Statt wegwerfen ist aufbereiten angesagt. Etwa dann, wenn nach einigen Jahren bei Möbelstücken, Fenstern und Türen ein neuer Anstrich fällig wird. Auch unbehandelte Holzoberflächen benötigen einen Schutz. Mit passenden Lacken in angesagten Farbtönen und der richtigen Vorgehensweise klappt das Lackieren auf Anhieb.

■ **Perfekter Schutz für Holzoberflächen**
Unbehandeltes Holz sieht zwar schön aus, ist aber schutzlos den alltäglichen Einflüssen ausgesetzt. Auch lackierte Oberflächen, die nicht mehr intakt sind, sind anfällig für Staub und Feuchtigkeit. Einen idealen Schutz bieten Lacke – sie bilden eine deckende, strapazierfähige und wasserabweisende Schicht. Hochglänzende Lacke schaffen besonders harte Oberflächen und verfügen über sehr gute Abriebeigenschaften. Es gilt die Faustregel: Bei intensiven Farben lieber eine hochglänzende Variante statt einer seidenmatten auswählen.

Es gibt Lacke mit verschiedensten Eigenschaften für unterschiedliche Untergründe. Grundsätzlich werden sie in zwei Gruppen aufgeteilt:

- **Acryllacke** sind wasserverdünnbar und umweltschonend, da sie weniger Lösemittel enthalten und daher geruchsarm sind. Dass sich Streichwerkzeuge mit Wasser reinigen lassen, ist ein weiterer Vorteil. Das Umweltbundesamt zeichnet

wasserverdünnbare Lacke auch mit dem „Blauen Umweltengel“ aus.

- **Kunstharzlacke** sind strapazierfähiger als Acryllack, besitzen eine hohe Stoß-, Schlag- und Scheuerfestigkeit und sind daher für stark beanspruchte Oberflächen empfehlenswert. Ihr guter Verlauf sorgt zudem für gleichmäßig glatte Oberflächen. Durch den hohen Lösungsmittelanteil dünnen sie allerdings stark aus und Pinsel und Rollen lassen sich nur schwer, nämlich nur mit Terpentin oder Pinselreiniger reinigen. Noch sind Kunstharzlacke mit aromatenhaltigen Lösemittel erhältlich, die starke Geruchs- und Umweltbelastungen mit sich bringen. Diese müssen seit 2002 mit dem orangen Gefahrensymbol „Umweltgefährlich“ gekennzeichnet werden. Greifen Sie deshalb auf aromatenfreie Kunstharzlacke zurück. Sie enthalten statt aggressiver Testbenzine weniger geruchsintensives Isoparaffin und sind daher bei gleichen Eigenschaften besser für Umwelt und Gesundheit.

■ **Grundieren: ja oder nein?**

Im Außenbereich sind Grundierungen sinnvoll, da sie Hölzer vor Pestiziden schützen. Im Innenbereich, zum Beispiel bei stark saugenden Oberflächen wie MDF-Platten, sorgen Grundierungen für eine geschlossene Oberfläche, die sich anschließend besser lackieren lässt. Auch wenn Sie unbehandeltes Holz in einem hellen Farbton streichen wollen, sollten Sie den Untergrund ein- bis zweimal mit einem Holzisoliergrund behandeln, damit die Holzstruktur nicht durchscheint.

■ **Das richtige Werkzeug**

Für ein schönes Ergebnis benötigt man hochwertige Lacke und das richtige Streichwerkzeug. Heutzutage ist die „Pinsel-Technologie“ soweit fortgeschritten,

dass Sie bei der Wahl der Werkzeuge nicht mehr darauf achten müssen, welche Lackart Sie verwenden. Hier lautet das Motto: Eine Borste für alle! Durch eine spezielle Kunststoffborsten-Mischung sind heute die meisten Pinsel für alle lösemittelhaltigen und wasserbasierten Lacke geeignet. Neben Flachpinseln in unterschiedlichen Größen stehen spezielle Heizkörperpinsel, Ring- oder Rundpinsel zur Auswahl. Flachpinsel sind ideal für große Flächen, Rundpinsel kommen eher bei feineren Arbeiten an Kanten und schmalen Stellen zum Einsatz.

Für größere Flächen bieten sich Rollen an. Auch hier gilt das „Eine-für-alle“-Prinzip: Mit feinen Schaumstoffwalzen lassen sich nahezu alle Lacke auftragen und Oberflächen veredeln. Sind die Walzen an den Enden zusätzlich abgerundet, ist nahezu ansatzfreies Arbeiten möglich. Für besondere Anwendungen gibt es spezielle Rollen: Für raue Untergründe eignen sich Farbwalzen aus Mikrofaser-Plüsch. Bei Siegellacken, z. B. bei der Versiegelung einer Arbeitsplatte, sind Flockwalzen sinnvoll. Bei Bootslacken kommen Mohairwalzen zum Einsatz.

■ **Modelle aus der Vergangenheit**

Haben Sie noch ältere Pinsel im Keller, müssen Sie sich deren Unterschiede bewusst sein: „Früher“ wurden bei der Verwendung von Kunstharzlacken Pinsel mit Naturhaarborsten, für feinste Lackierungen sogenannte Chinaborsten (Naturborsten vom Schwein) eingesetzt. Pinsel mit Kunstfaser wären nicht sinnvoll, weil sie entweder verkleben und steif werden oder sich je nach Lösemittelgehalt und Qualität der Borsten sogar auflösen können. Bei wasserverdünnbaren Lacken wurden spezielle Acrylpinsel mit synthetischen Borsten verwendet, da sie den Lack besser aufnehmen

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN MARKKLEEBERG

Eigentümern bieten wir eine
kostenfreie Bewertung ihrer Immobilie an.
Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 0341 - 35 42 871 0

Jens Bischoff
Büroleiter Markkleeberg
Immobilienkaufmann (IHK), Geprüfter freier
Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Markkleeberg
Hafenstraße 23a / Pier 1 | 04416 Markkleeberg
E-Mail: markkleeberg@von-poll.com

www.von-poll.com

Markkleeberger Stadtjournal

Werbung, die ankommt!

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. März 2021.

■ Ihr Ansprechpartner für Anzeigenschaltung
Katrin Schneider
katrin.schneider@druckhaus-borna.de
Tel. 0173 5660282

men und einen glatten Verlauf ermöglichen. Würden Sie hier einen Pinsel mit Naturhaarborsten gebrauchen, würden die Borsten das Wasser aufnehmen und weich werden (wie Ihr Haar unter der Dusche), sodass eine gleichmäßige Verteilung des Lackes nicht mehr möglich wäre.

■ **Lacke mit Spritzpistole auftragen**

Lacke lassen sich auch aufsprühen. Dies ist ratsam für großflächige Arbeiten oder raue Oberflächen. Der Vorteil: Durch Spritzen lässt sich eine regelmäßige Farbschicht auf ungleichmäßige oder unregelmäßige Flächen oder Formen (Jalousie, Heizkörper) auftragen. Es gilt: Je stärker der Druck, desto feiner die Tröpfchen des Farbnebels und umso besser das Endergebnis. Mit Düsen in verschiedenen Größen und unterschiedlichen Einstellmöglichkeiten können große Flächen mit dem waagerechten oder senkrechten Flachstrahl gleichmäßig lackiert werden. Mit der Einstellung Rundstrahl erreichen Sie enge oder kleine Bereiche und können den Lack punktgenau auftragen. Beachten Sie unbedingt die Angaben der Hersteller für Nutzung und Reinigung der Geräte. Durch den feinen Sprühnebel ist sorgfältiges Abkleben ebenso erforderlich wie ausreichende Schutzkleidung. Wenn möglich, arbeiten Sie im Freien.

■ **So wird die Kommode zum Glanzstück**
Das brauchen Sie:

- Akku-Multischleifer mit 150er und 180er Schleifpapier
- Schleifklotz mit 150er und 180er Schleifpapier
- Lackierwalze mit Schaumstoffrolle (für wasserlösliche und lösemittelhaltige Lacke geeignet)
- Universalpinsel
- Rührstab
- Lack-Wannen mit Wechsel-Einsätzen
- Abdeckfolie, Kreppband
- Acryllack
- Bei Bedarf: Lackspachtel

■ **Schritt 1: Oberfläche vorbereiten**

Damit der Lack gut haftet, sollte der Untergrund fest, sauber, trocken und öl- und fettfrei sein. Unbehandeltes Holz sowie alte, aber intakte Anstriche schleifen Sie mit erst mit 150er, dann mit 180er Schleifpapier an, um eine glatte Oberfläche zu erhalten. Blättern der alte Lack schon ab, sollten Sie ihn komplett abschleifen oder abbeizen. Anschließend den Staub sorgfältig entfernen. Falls sich in der Oberfläche Astlöcher oder größere Kratzer befinden, können Sie diese mit einem Lackspachtel schließen. Nach dem Trocknen ebenfalls glattschleifen.



■ **Schritt 2: Möbel lackieren**

Rühren Sie den wasserbasierten Buntlack zuerst gut auf und füllen ihn in eine Farbwanne um. Für große Flächen verwenden Sie eine Lackierwalze mit Schaumstoffrolle. Bei kleineren Elementen ist ein Ringpinsel praktisch. Streichen Sie immer erst die Kanten und machen dann zügig mit den Flächen in Richtung der Maserung (oder parallel zur Längskante) weiter. So vermeiden Sie hässliche Farbkleckse an den Kanten oder Laufnasen auf der Fläche. Nach der Trocknung ggf. mit Zwischenschliff ein zweites Mal lackieren. *DIY Academy*



Acht Tipps für ein schönes Ergebnis

1. Vor Verarbeitung den Lack immer gut aufrühren. Den Lack in eine Farbwanne gießen, Pinsel oder Rolle eintauchen und auf der geriffelten Fläche gut abstreichen, damit der Lack gleichmäßig aufgenommen und überschüssiger Lack abgegeben werden kann.
2. Der wasserverdünnbare (Acryl-)Lack trocknet sehr schnell, daher möglichst zügig arbeiten und keine Pausen zwischen dem Vorlackieren an Ecken bzw. Kanten und dem Schlusslackieren großer Flächen einlegen.
3. Lieber mehrere dünne Schichten als eine dicke auftragen.
4. Den Lack in Längsrichtung zügig in Bahnen auftragen, ohne neuerliche Lackaufnahme quer verteilen und anschließend noch einmal längs streichen (im so genannten Kreuzgang: vertikal, horizontal, vertikal).
5. Streichen Sie immer erst die Kanten und machen dann mit den Flächen in Richtung der Maserung (oder parallel zur Längskante) weiter. So vermeiden Sie hässliche Farbkleckse an den Kanten oder Laufnasen auf der Fläche.
6. Für alle Arbeitsschritte denselben Lacktyp verwenden. Mischen Sie auf keinen Fall lösemittelfreie Lacke mit lösemittelhaltigen. Das gilt auch für den alten und neuen Anstrich.
7. Bei Verwendung von Acryllacken auf Wasserbasis können Pinsel oder Rollen luftdicht in Plastikbeutel oder Alufolie über Nacht eingewickelt werden. Auch im Wasser hängend bleiben sie für den nächsten Tag einsatzbereit.
8. Reinigung von Arbeitsmaterialien bei Kunstharzlacken: Pinselreiniger oder Terpentin. Bei Lacken auf Wasserbasis: Alle Werkzeuge können mit Wasser gereinigt werden. Spülmittel zugeben.

Fliegengitter nach Maß

- **Spannrahmen**
- **Schieberahmen und Plissee-Türen**
- **Dreh- und Pendelrahmen**
- **Lichtschachtdeckungen**
- **Beratung – Aufmaß – Fertigung**
- **Lieferung / Montage**

Individueller Insektenschutz für angenehmes Wohnen

Altner Insektenschutztechnik

Wasserturmstraße 49 • 04442 Zwenkau
E-Mail: info@fliegengitter-altner.de

www.fliegengitter-altner.de



Rufen Sie an:
034203 / 54287

Markkleeberger Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort
Beratung – Bewertung – Verkauf

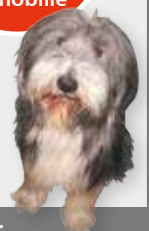
Rathausstraße 23
04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

IMMOBILIENSPRECHTAG für Eigentümer:
JEDEN DIENSTAG 9-19 Uhr

und nach Terminvereinbarung ☎ **0341 350 480 55**

... mit dem richtigen Riecher für Ihre Immobilie



Keine finanziellen Zuschüsse verschenken

Bei der Dachsanierung KfW-Zuschüsse und Steuervorteile nutzen



Eine Sanierung und Dämmung alter Dächer lohnt sich gleich mehrfach – für die Umwelt ebenso wie für die eigene Haushaltskasse.
(Foto: djd / Paul Bauder / Getty Images / Brand X)



Die Planung und Ausführung einer Dachdämmung sollte stets durch erfahrene Fachhandwerker erfolgen.
(Foto: djd / Paul Bauder)

Eine Sanierung alter Dächer ist eine kluge Entscheidung, um im Eigenheim dauerhaft Energie zu sparen. Schließlich können ungenügend gedämmte Dachflächen für bis zu 30 Prozent der Energieverluste in Altbauten verantwortlich sein. Modernisierung und Dämmung bieten gleich mehrere Vorteile. Die Heizkosten sinken dauerhaft, das Raumklima verbessert sich, das Zuhause wirkt behaglicher – und gleichzeitig profitiert die Umwelt von geringeren Emissionen. Neben bekannten KfW-Fördermitteln unterstützt der Staat daher im Rahmen der Energetischen Sanierungsmaßnahmen-Verordnung (ESanMV) energetische Sanierungen mit Steuervorteilen. Daher lohnt es sich, die Sanierung gut zu planen. Denn viele Hausbesitzer verschenken Fördergelder, ohne es zu wissen.

■ Sanieren mit KfW-Zuschuss

Für Laien ist es häufig schwer, den Dschungel an Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen zu überblicken. Umso mehr empfiehlt es sich, frühzeitig einen Dachhandwerker aus der Nähe sowie einen Energie-Effizienz-Experten einzuschalten. Er kann Hausbesitzer dazu informieren, welches Dämmmaterial sich eignet, um eine bestmögliche Förderung zu erhalten. Gut ist in dieser Hinsicht nicht immer gut genug. „Wer sich für eine bessere und teurere Dämmung entscheidet, zahlt unterm Strich häufig sogar weniger“, erklärt Wolfgang Holfelder von Bauder. Viele Bei-

spiele zeigen, dass sich statt einer Standarddämmung nach der aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) eine hochwertige Wärmedämmung mit KfW-Zuschüssen lohnt. Eigens ausgerichtet auf die Fördervorgaben gibt es hochwertige Dämmstoffe wie BauderECO, die die U-Wert-Vorgabe der EnEV mit geringster Dämmstoffdicke erreichen und damit besonders effizient sind.

■ ESanMV – neue steuerliche Vorteile

Weitere Möglichkeiten, mit staatlicher Unterstützung zu modernisieren, bietet die ESanMV der Bundesregierung. Die Abwicklung ist dabei besonders einfach: Sanierer erhalten bei einer maximalen Fördersumme von 200.000 Euro 20 Prozent der Kosten – verteilt auf drei Jahre – einfach über die Einkommensteuererklärung zurück. Zum Nachweis reicht eine Bestätigung des Handwerkers, die sogenannte Fachunternehmererklärung, dass die Arbeiten fachgerecht ausgeführt wurden. Voraussetzung für die Steuerrückzahlung auf die Dachsanierung ist unter anderem, dass es sich um selbstgenutzten Wohnraum handelt. Insgesamt ist der Steuerzuschuss auf maximal 40.000 Euro begrenzt. Ein weiterer Vorteil einer Hochleistungsdämmung sowohl bei Neubau als auch Sanierung: Die hohe Dämmleistung ermöglicht einen schlankeren Aufbau auf dem Dach als mit anderen Dämmstoffen. Unter www.zuschussdach.de gibt es dazu mehr Informationen. djd

Zum Wert Ihrer Immobilie gibt es unterschiedliche Ansichten

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de Telefon 0341 / 58 31 19 00

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB
TILO LEHMANN
– Dachdeckermeister –

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 94 49 90 14

www.dachdecker-tilo-lehmann.de

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

Pflanzen als Kunstwerke

Lebendige Wände sind dekorativ und verbessern das Raumklima

Ist das Kunst oder kann das mehr? Ein lebendiges Bild oder gar eine begrünte Wand im eigenen Zuhause sieht toll aus und macht gute Laune. So genannte Living Walls sind jedoch nicht nur ein höchst dekorativer grüner Blickfang, sie wirken auch entspannend auf die Augen, heben die Stimmung und fördern Konzentration und Leistungsfähigkeit. Zudem sorgen die Pflanzen für eine deutliche Verbesserung der Raumakustik und des Raumklimas. Denn sie schlucken Schall und geben Sauerstoff und Luftfeuchtigkeit ab. Der gärtnerische Fachhandel bietet bewährte Systeme für vertikale Begrünung, die geeigneten Pflanzen und eine kompetente Beratung.

■ Pflanzen als Kunstwerk

Zimmerpflanzen sind wie Kunstwerke: jedes Stück ein Unikat. Je nach Geschmack gibt es großwachsende und kleinbleibende Exemplare, solche ganz in dezentem Grün oder mit knalligen Blüten und bunten Blattfarben, mit extravaganten Blättern oder eher unscheinbarem Auftritt. Warum sich also nicht gleich ein Kunstwerk der Natur an die Wand hängen? Die Möglichkeiten reichen vom einfachen Hängetopf bis zum intelligenten Stecksystem mit Bewässerung. Weil sie an der Wand hängen, kommen sie dabei mit wenig Platz aus. Und liebevoll bepflanzt kann es vertikales Grün optisch mit jedem Gemälde aufnehmen. Dabei ist jedes Werk ein Unikat.

■ Nach Lichtverhältnissen bepflanzen

Entscheidend für einen Erfolg sind die Lichtverhältnisse. Wer ausschließlich Tageslicht nutzen will, sollte die Pflanzen mit Bedacht auswählen, damit die vertikale Begrünung auf Dauer schön bleibt. Gewöhnliche Zimmerlampen sind keine Lösung, denn Pflanzen brauchen vorwiegend blaues und grünelbes Licht. Wird jedoch ein LED-Lichtsystem mit speziellen Leuchten verwendet, gedeihen auch Pflanzen mit hohem Lichtbedarf wie Efeutute (*Epipremnum scandapsus*), Schamblume (*Aeschynanthus*), Korallenkaktus (*Rhipsalis*) und Flamingoblume (*Anthurium*). Kommt das Licht von oben, erhalten die Pflanzen im unteren Bereich weniger Licht. Hier sind, wie auch an Standorten mit weniger Tageslicht, Pflanzen mit mittlerem Lichtbedarf geeignet. Bewährt für vertikale Begrünung haben sich unter anderem Baumfreund (*Philodendron „Grand Brasil“*), Grünlilie (*Chlorophytum*) und Drachenbaum (*Dracaena*). Steht sehr wenig Licht zur Verfügung, empfehlen Gärtner die Verwendung von Kletter-Philodendron (*Philodendron scandens*), Einblatt (*Spathiphyllum*) und Nestfarn (*Asplenium*). Als Substrat eignet sich neben Zimmerpflanzenerde auch mineralisches Substrat aus Bims und Lava sowie



Ein Kunstwerk der Natur: Ob als lebendiges Bild (wie hier mit Kletterphilodendron bepflanzt) oder sogar als begrünte Wand sehen Zimmerpflanzen toll aus, benötigen wenig Platz und machen gute Laune. (Foto: GMH/BVE)

Blättern. Bei Fragen helfen Experten im Garten-Fachhandel. Sie sind beste Ansprechpartner, wenn es um die Pflanzenauswahl, ideale Kombinationspartner, Substrat und Düngung geht. Wer einen Fachbetrieb in seiner Nähe sucht, findet diese ganz einfach im Internet über die Seite www.ihre-gaertnerei.de.

■ So klappt es mit der grünen Wand

Ob als einfacher Hängetopf oder intelligente Stecktechnik: Damit es bei einer begrünten Wand nicht feucht wird und schimmelt, müssen die Pflanzbehälter dicht sein. Es gibt z.B. dekorative Rahmen mit integrierter Bewässerung. Solche Systeme verhindern nicht nur das Austreten von Feuchtigkeit, sondern sie versorgen die Pflanzen über Wochen optimal mit Wasser. Dank austauschbarer Kassetten kann bei einigen Systemen die Bepflanzung problemlos je nach Saison verändert werden, zum Beispiel durch eine spezielle Weihnachtsdekoration. Soll eine große Fläche begrünt werden, gibt es mehrteilige Systeme mit vollautomatischer Bewässerung und Düngung.

Vertikales Grün bedarf der gleichen Pflege wie andere Zimmerpflanzen auch. Der Wurzelballen darf weder zu nass noch zu trocken sein, regelmäßiges Düngen fördert Wachstum und Pflanzengesundheit. Werden Triebe zu lang, sollten sie gestutzt werden. In geheizten Räumen empfiehlt sich zudem, die Gießhäufigkeiten zu erhöhen. Weitere Tipps zur richtigen Pflege von lebendigen Wänden gibt es im gärtnerischen Fachhandel. GMH/BVE

InsektenSchutzGitter

Für Fenster und Türen.



Kostenlose
Beratung und
Aufmaß
vor Ort.

BOLDT Boldt Innenausbau GmbH
Tischlerei & InsektenSchutzGitter
Leipzig - Dieskaustr. 127

Rufen Sie an:
0341 / 42 40 310



KOSTENFREIE IMMOBILIEN-BERATUNG

paulick

IMMOBILIEN CONSULTING

AUFGEPASST!

Wir haben den
passenden
Käufer
für Ihre
Immobilie!



www.paulick-immo-consult.de

Telefon: 0341/23 10 66 50

Paulick Immobilien Consulting
ist Kooperationspartner der


Spielwiese für Kreative: Teppichfliesen maximal belastbar

Teppichfliesen als Fußboden bieten im Wohnbereich die Vorteile textiler Bodenbeläge, erlauben den Bewohnern zugleich aber mehr Kreativität. Mit ihren vielen Farben, Mustern und Dekoren lässt sich in Sachen Raumgestaltung munter austoben. Für maximale Belastbarkeit sollten die Teppichfliesen fixiert werden – so behalten sie über Jahre ihre Form, sind strapazierfähiger und rufen auch ihre weiteren qualitativen Vorteile langfristig ab. Lange Zeit fanden sich Teppichfliesen hauptsächlich in Büros und gewerblichen Räumen. Inzwischen halten sie aber auch in Häusern und Wohnungen Einzug. Sie sind vor allem für diejenigen interessant, die ihrer Kreativität bei der Raumgestaltung freien Lauf lassen wollen. Statt Rollenware können Bewohner verschiedene Strukturen, Farben und Muster nach eigenem Geschmack miteinander kombinieren. Und so ihren Räumen einen individuellen und einzigartigen Touch verleihen.

Speziell im Fall von Nadelvlies sind Teppichfliesen sehr strapazierfähig. Die Fliesen – meist in den Maßen 50 mal 50 Zentimeter, teilweise auch in 50 mal 100 Zentimeter – ermöglichen vielfältige Designs. Dabei erfordern sie keine speziellen Reinigungsverfahren und absorbieren wie Teppichböden den Schall. Dieser Effekt wird noch verstärkt, wenn die Fliesen fest auf dem Untergrund haften. Das gilt besonders für den Trittschall. Zwar sind Teppichfliesen durch eine Rückbeschichtung und ihr hohes Eigengewicht meist als „selbstliegend“ ausgelobt, doch das bezieht sich auf ihr Liegeverhalten. Damit einzelne Teppichelemente unter Belastung – z.B. durch Stuhlrollen – nicht verschoben werden, empfehlen die Experten der Initiative



Kunterbunte Kreativität: Teppichfliesen bieten mit ihrer Vielzahl an Farben, Mustern und Strukturen jede Menge Gestaltungsfreiheit und Flexibilität. (Foto: Petro Kuprynenko / 123rf.com / IBK)

Bodenbeläge Kleben (IBK), sie idealer Weise vielmehr vollflächig auf den Untergrund zu fixieren.

Hierfür kommen die gleichnamigen „Bodenbelag-Fixierungen“ zum Einsatz. Dabei handelt es sich um besondere Dispersionsprodukte, die eine deutlich geringe Klebewirkung als herkömmliche Klebstoffe aufweisen. Außerdem sind sie wasserlöslich eingestellt, sodass sie in der Regel mit einer Nassreinigung später wieder zu beseitigen sind. Eine Alternative sind so genannte Antirutsch-Dispersionen als spezieller Haftverstärker. Sie agieren als Rutschbremse und werden wie eine Grundierung vollflächig auf den Untergrund aufgetragen. Erst nach vollständiger Trocknung werden die Teppichfliesen darauf ausgelegt und sind damit gegen seitliches Verrutschen gesichert. So werden beispielsweise Fugen zwischen den Teppichelementen und Stolperfallen vermieden. Der rutschhemmende Dispersionsfilm selbst ist jedoch nicht ohne Weiteres lösbar und muss bei einem späteren Wechsel auf andere Bodenbeläge maschinell beseitigt werden.

Gerade Mietern ist dies nicht immer möglich, sie sollten Handwerker nach Trockenkleber fragen. Auch die extra breiten Klebandsysteme sind unter Teppichfliesen einsetzbar und lassen sich rückstandsfrei später entfernen. Das Verlegen von Teppichfliesen wird am besten einem Bodenleger anvertraut. Die Profis wissen, was für die sorgfältige Vorbereitung des jeweiligen Untergrundes zu tun ist, damit die Teppichfliesen später richtig haften und es in der Folge zu keinen Fußbodenschäden kommt. Hierzu muss der Untergrund vor allem eben, fest, sauber und trocken sein. So ist das perfekte Fundament für einen neuen – und langlebigen – Boden gelegt. Indem Produkte und Verlegewerkstoffe mit dem EMICODE EC1-Siegel oder „Blauen Engel“ eingesetzt werden, ist die Wohngesundheit der Bewohner garantiert.

Mehr Informationen zum Kleben von Bodenbelägen gibt es bei IBK – Initiative Bodenbeläge kleben unter www.ibk-fussboden.de online. bau-pr

Wir begleiten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie in Leipzig und im Leipziger Umland.
Leidenschaftlich . Ehrlich . Transparent

Familienunternehmen seit 1992

★★★★★

Telefon 0341-2131646 . 0173-6979602
Delitzscher Straße 80. 04129 Leipzig
ke@dr-sieber-immobilien.de
www.dr-sieber-immobilien.de

DR. SIEBER & PARTNER
IMMOBILIENGESELLSCHAFT mbH

» Neugestaltung und Pflege von Grünanlagen
» Heckenschnitt · Obstbaumschnitt
» Baumschnitt und -fällung
... vom Fachmann (ausgebildeter Gärtner und FLL-zertifizierter Baumkontrolleur)

Jens Lohse · Ihr freundlicher Gärtner

☎ 0163 - 373 66 46
JL-Landschaftsgestaltung@web.de

JL
LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Frühzeitig die eigenen Wünsche festhalten



Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft / Jatz-o

Um es Angehörigen zu erleichtern, im Falle einer schweren Krankheit die richtigen Entscheidungen zu treffen, und damit der eigene Wille gewahrt bleibt, nutzen immer mehr Menschen eine Patientenverfügung. Da ist es nur konsequent, auch direkt für die letzte Ruhe selbstbestimmt Vorsorge zu treffen – und das geht mit einer Bestattungsverfügung.

In der Verfügung lässt sich bindend dokumentieren, ob eine Erd-, Feuer- oder Sonderform der Bestattung gewählt wird und wo sie erfolgen soll. Viele Satzungen althergebrachter Friedhöfe schreiben vor, dass Gräber gepflegt werden müssen. Hier kann ggf. ein Friedhofsgärtner beauftragt werden. Ist in der Verfügung bereits ein pflegefreies Grab vereinbart, fallen nur Kosten

zu Beginn der Nutzung an. Die Deutsche Friedhofsgesellschaft (www.deutschefriedhofsgesellschaft.de) bietet solche pflegefreien Grabstätten zum Beispiel als anonymes Rasengrab, als Bestattung im Blumenbeet und als Grabstätte im Ruhewald an.

In der Bestattungsverfügung lässt sich aber noch viel mehr festlegen, zum Beispiel, ob eine Traueranzeige in der Zeitung erscheinen soll, wie man sich die Gestaltung der Trauerfeier vorstellt, ob die Beisetzung im großen oder kleinen Kreis erfolgen soll. Es kann auch eine Vertrauensperson, die bei Unstimmigkeiten entscheiden soll, benannt werden. spp-o

DUNKER
BESTATTUNGEN
TRAUERVORSORGE

Wir nehmen uns Zeit.
Jederzeit.

Rathausstraße 43
04416 Markkleeberg
bestattungen-dunker.de
Tel. 0341 - 3581919

WATTLER
BESTATTUNGEN

seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de

müller
Bestattungen

24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 25 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.
Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau

Bestattungshaus Päschel
Meister- und Ausbildungsbetrieb

Patientenverfügung ist mir zu kompliziert. Alle Fragen zu letzten Wünschen dürfen Sie mit uns besprechen. Trauen Sie sich.

Frau Radtke ist für Sie da.
Hauptstraße 124 | 04416 Markkleeberg

Telefon: 034299 70688
www.bestattung-leipzigerland.de



**Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde
Großstädteln-Großdeuben gibt Folgendes bekannt:**

Für den Friedhof Gaschwitz gibt es eine neue Friedhofsordnung, die vom Regionalkirchenamt am 1. Dezember 2020 genehmigt wurde. Sie ist unter folgendem Link zu finden:

www.martin-luther-kirchgemeinde.de/friedhöfe/friedhof-gaschwitz.html

Kirchenvorstand Großstädteln-Großdeuben · Kathrin Bickhardt-Schulz, Vorsitzende



*Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder
Dich gekannt. Ruhe sei Dir nun gegeben,
Ruh' in Frieden und hab Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Schwester,
Tante und Freundin

Ulrike Lesch

* 23. Mai 1962 † 17. Januar 2021

In stiller Trauer

Dein Bruder Thomas
Deine Nichten Annett und Katja
Im Namen aller Angehörigen und Freunde

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbei-
setzung findet am Freitag, dem 19. Februar 2021,
um 14:00 Uhr, auf dem Friedhof Markkleeberg,
Hauptstraße 118 statt.*



*Der du meine Wege mit mir gehst,
jede Laune meiner Wimper spürst,
meine Schlechtigkeiten duldest und verstehst.
Weißt du wohl, wie heiß du oft mich rührst?*



*Wenn ich tot bin, darfst du gar nicht trauern.
Meine Liebe wird mich überdauern
und in freunden Kleidern dir begegnen
und dich segnen.*



*Lebe, lache gut!
Mache deine Sache gut!*

Joachim Ringelnatz

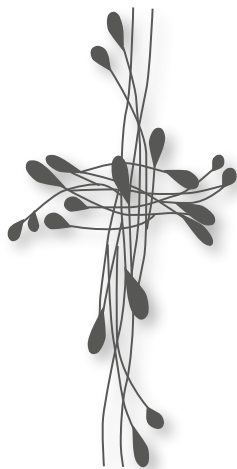
Erlöst!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner lieben
Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Uroma und Schwester

Sigrid Ratzke
geb. Wölfel

* 24.10.1936 † 03.02.2021

In stiller Trauer:
Berit Kabisch und Familie



Danksagung

Erna Böhme

Allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten
und ihre liebevolle Anteilnahme
auf so vielfältige Art
zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

**Alexander Böhme
Kerstin Jäger und Familie
Pia Appel und Familie**

Markkleeberg, im Januar 2021



*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

Wir sind dankbar, dass wir einen so
langen Weg gemeinsam gehen konnten.
In Liebe nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutti, Oma, Uroma und Schwägerin

Anita Krieg

* 03.08.1929 - † 28.01.2021

Sie folgte unserem lieben Vati nach nur 16 Tagen.

Deine Kinder Christine, Karin und Thomas
mit Familien und Verwandten

*Die Trauerfeier findet im engsten
Familienkreis statt.*



Nach langer Krankheit verstarb
mein lieber Mann und guter Papa
nun doch zu schnell und unverhofft.

LUTZ ELLE

* 05.09.1941 † 03.02.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
im engsten Familienkreis Abschied.

Im Namen aller Angehörigen
Doris und Hendrik Elle



Lieber Vati,

Danke für Deine gütige und würdevolle Art,
Deine Geselligkeit, für Deinen Humor,
Deine Besonnenheit, Deine Begleitung
und für die vielen Ratschläge,
die ich mir von Dir abschauen konnte
auf dem Weg zum eigenen Büro.
Du hast immer an das Gute geglaubt.

Danke für alles!

Deine Claudia

Markkleeberg, im Februar 2021

■ Trauer- & Familienanzeigen im Markkleeberger Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Ebenso können Sie sich gern bei den vielen Gratulanten, z.B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familien- oder Traueranzeige im Markkleeberger Stadtjournal erreichen Sie alle.

Dazu können Sie mich direkt kontaktieren:

Bernhard Weiß (bernhard.weiss@druckhaus-borna.de)

... oder Sie wenden sich an ein Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Dietrich Bonhoeffer

Architekt

Hans–Jürgen Dülsner

*06.11.1937

†06.02.2021

Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben, dennoch unerwartet, hat sich mein lieber Mann, unser bester Vati und guter Opa von dieser Welt verabschiedet.

In Liebe und großer Dankbarkeit
Ehefrau Helene Dülsner
Claudia Lüdecke mit Familie
Christiane Sauer mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Eine Trauerfeier in der Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West und die spätere Beisetzung finden im Familienkreis statt.

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von

IRENE SAUERMANN

geb. Schneider

* 18.07.1928 † 24.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Töchter Christina und Steffi mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis der Familie statt.



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Erika Müller

26.01.1927 - 29.01.2021

In stiller Trauer

Henry, Marion, Patrick
sowie alle Angehörigen und Freunde.

Die Urnenbeisetzung findet am 04.03.2021 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof Markkleeberg Hauptstraße statt.



Mit vielen schönen Erinnerungen,
aber traurig in unseren Herzen,
nehmen wir Abschied
von unserer Mutter

**Grete
Fichler**

30.12.1935 - 19.01.2021

Deine Kinder
Ralf und Simone
mit ihren Familien

Wir begleiten sie auf dem Friedhof
Markkleeberg-Hauptstraße zu ihrer letzten Ruhe.





HYUNDAI

JETZT AUCH IN LEIPZIG-LINDENTHAL

UND MARKKLEEBERG FEIERT MIT

AB SOFORT
3x
IN + UM
LEIPZIG

HYUNDAI SUV-WOCHEN



HYUNDAI
KONA

35x



ab 16.990,- EUR

Sitzheizung, Einparkhilfe hinten,
Lenkradheizung, Klima, ABS, ESP,
6x Airbags u.v.m.

BEI ONLINE-KAUF: KOSTENFREIE WINTERRÄDER!

#DEINLIEBLINGSAUTOHAUS

ACW | AUTO-CENTER
WEBER

www.auto-center-weber.de

MARKKLEEBERG - WACHAU

Auto-Center Weber GmbH & Co. KG
Apelsteinallee 24 | 04416 Markkleeberg
☎ 034297 16 70 75

LEIPZIG - LINDENTHAL

Auto-Center Weber GmbH & Co. KG
Zum Apfelstein 3 | 04158 Leipzig
☎ 0341 46 22 404

DELITZSCH

Auto-Center Weber GmbH & Co. KG
Dr.-Helmut-Schreyer-Str. 9 | 04509 Delitzsch
☎ 034202 309 911